

Amtsblatt

für die Gemeinde KOLKWITZ

mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

21. JAHRGANG • AUSGABE: 3/14

KOLKWITZ, 29. MÄRZ 2014

Impressum: Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Fritz Handrow, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: CGA-Verlag GmbH, Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: Der Ossi-Druck GmbH & Co. KG, Brandenburg/Havel, Auflagenhöhe: 4.050. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

AMTLICHER TEIL

Inhalt dieser Ausgabe

Amtlicher Teil

Seite 1

- Veröffentlichung des Beschlusses Nr. 011/2014 Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Kolkwitz über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2014
- Veröffentlichung des Beschlusses Nr. 009/2014 Satzungsbeschluss B-Plan „Wohngebiet am Wiesengrund 2“

Seite 2

- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung für den Bebauungsplan „Autohandel Hänchen“ der Gemeinde Kolkwitz

Seite 3

- Beschlussliste der Gemeindevertretung vom 25.02.2014
- Flurbereinigungsverfahren Welzow – Süd, Verf.-Nr. 6001 L
- Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, informiert zum Flurbereinigungsverfahren „Welzow - Süd“

Seite 4 - 5

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Seite 5-8

- Satzung der Jagdgenossenschaft Limberg/ Kackrow/ Glinzig

Nichtamtlicher Teil

Seite 8 - 20

- Informationen, Termine, Veranstaltungen

Seite 21-28

- Rückblicke

Seite 28

- Grußwort des Bürgermeisters

Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss Nr. 011/2014

Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Kolkwitz über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2014

Sachvortrag / Begründung:

1. Die Verkaufseinrichtungen des Gewerbegebietes Langosa in Kolkwitz können aus besonderem Anlass an folgenden Sonn- und Feiertagen öffnen:

am 13.04.2014 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr aus Anlass des Frühlings- / Osterfestes

am 07.09.2014 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr aus Anlass des Herbstfestes / Erntedank

am 07.12.2014 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr aus Anlass des 2. Advent

am 21.12.2014 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr aus Anlass des 4. Advent.

2. Die Verkaufseinrichtungen des Gewerbegebietes Krieschow können aus besonderem Anlass an folgenden Sonn- und Feiertagen öffnen:

am 13.04.2014 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr aus Anlass des Osterfestes

am 14.09.2014 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr aus Anlass des Töpferfestes

am 05.10.2014 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr aus Anlass des kleinen Herbstfestes

am 02.11.2014 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr aus Anlass des Lichterfestes

am 14.12.2014 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr aus Anlass des kleinen Weihnachtsmarktes

am 21.12.2014 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr aus Anlass des kleinen Weihnachtsmarktes.

3. Bei der Beschäftigung von Arbeitnehmern/Arbeitnehmerinnen aufgrund dieser Verordnung sind der § 10 Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes, das Arbeitszeitgesetz, der Manteltarifvertrag für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, das Jugendarbeitsschutzgesetz und das Mutterschutzgesetz zu beachten.

4. Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie wird im Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz veröffentlicht.

Rechtsgrundlage:

Auf Grundlage des § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes vom 27. November 2006 (GVBl. I S.158), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes vom 20. Dezember 2010 (GVBl. I S. 1) i. V. m. § 26 Abs. 2 und 3 des Ordnungsbehördengesetzes vom 21. August 1996 (GVBl. I S.266), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S.188)

Kolkwitz, den 25.02.2014

Zubiks Vorsitzender der Gemeindevertretung

Beschluss Nr. 009/2014

Satzungsbeschluss B-Plan „Wohngebiet am Wiesengrund 2“

Sachvortrag / Begründung:

1. Der Bebauungsplan „Wohngebiet am Wiesengrund 2“ wird mit den textlichen Festsetzungen als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

2. Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wohngebiet am Wiesengrund 2“ ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

Rechtsgrundlage:

über das Inkrafttreten des Bebauungsplans „Wohngebiet am Wiesengrund 2“ vom Januar 2014 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Kolkwitz, den 25.02.2014

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB für den Bebauungsplan „Autohandel Hänchen“ der Gemeinde Kolkwitz

Die Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Kolkwitz hat in ihrer Sitzung am 25.02.2014 den geänderten Vorentwurf des Bebauungsplans „Autohandel Hänchen“ in der Fassung vom Februar 2014 zugestimmt und dessen Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der geänderte Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht wird in der Zeit vom

07.04.2014 bis einschließlich den 09.05.2014

im Rathaus der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz, in der Bauverwaltung, Zimmer 2.02. während der folgenden Zeiten

Montag	von 07.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	von 07.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 07.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	von 07.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht vorgebrachte Hinweise können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Folgende wesentliche, bereits vorliegende relevante bzw. einschlägige Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und können während der Auslegungszeit ebenfalls eingesehen werden:

Gutachten / Fachbeitrag

Artenschutzfachbeitrag als Potentialanalyse (Planungsbüro Petras, Fassung Sept. 2013)

Biotope und Lebensräume, Aussagen zu relevanten Arten: Faunistische Erfassungen, Lurche und Kriechtiere, Avifauna, Säugetiere, Waldameise ...: Bestandserfassung, und Bewertung

Stellungnahmen

Landkreis Spree-Neiße (Stellungnahme vom 09.01.2014)

Untere Naturschutzbehörde: Naturschutz Eingriffsregelung, Artenschutz

untere Wasserbehörde (uWB): Wasserwirtschaft, untere Abfallwirtschafts- u. Bodenschutzbehörde: Bodenschutz, Altlasten, untere Denkmalschutzbehörde (uDB) Bodendenkmale, Bau-Denkmale, Sonstige

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Stellungnahme vom 09.02.2014) Naturschutz, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft,

Brandenburg. Landesamt für Denkmalpflege u. archäologisches Landesmuseum (Stellungnahme vom 06.12.2013) Bodendenkmalschutz

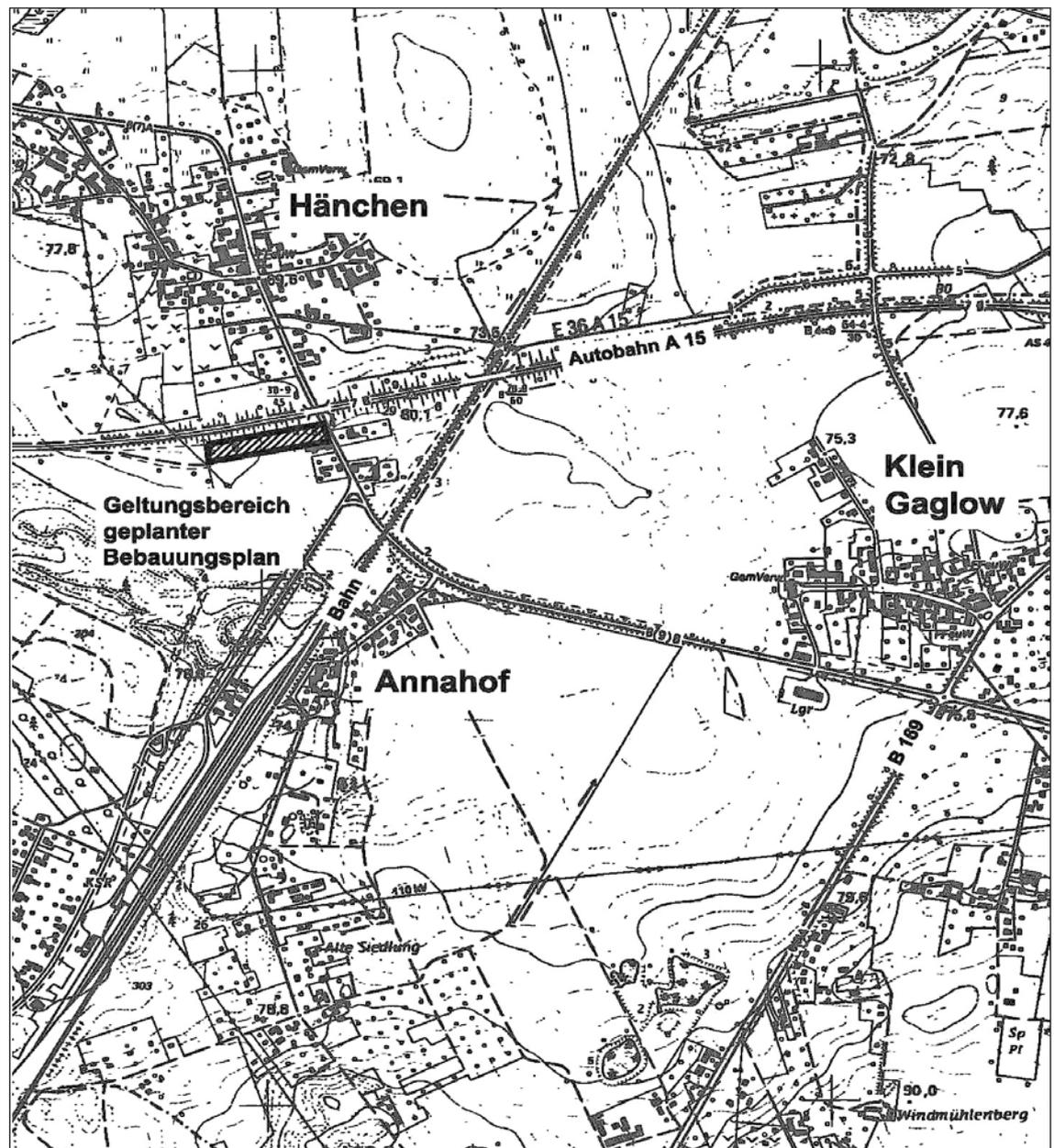
Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ (Stellungnahme vom 10.12.2013) Wasserwirtschaft, Gewässer, Gewässerschutzstreifen

Zusätzlich enthält der Umweltbericht als gesonderter Teil der Begründung folgende umweltrelevante Informationen: Jeweils eine **Bestandsaufnahme und eine Eingriffsbewertung zu den Schutzgütern Tiere und Pflanzen, Lebensräume, Mensch, Boden, Wasser, Landschaft, Klima/Luft, Kultur- und Sachgüter sowie zu den Wechselwirkungen.** Zu den erheblich betroffenen Schutzgütern werden die notwendigen Ausgleichsmaßnahmen dargelegt.

Weitere Arten umweltbezogener Informationen, die die Gemeinde als nicht relevant ansieht und die deshalb nicht ausgelegt werden, liegen nicht vor.

Anlage: Geltungsbereich Plangebiet

Handrow
Bürgermeister



AMTLICHER TEIL

**Beschlussliste der Gemeindevertretung vom
25.02.2014****Beschluss Nr. 006/2014**

Zustimmung zum Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss des Bebauungsplanes „Autohandel Hänchen“

Beschluss Nr. 007/2014

Zustimmung zum Straßenbauprogramm „Wiesenstraße Kolkwitz – Glinzig“

Beschluss Nr. 008/2014

Zustimmung zum Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet am Wiesengrund 2“

Beschluss Nr. 009/2014

Zustimmung zum Satzungsbeschluss B-Plan „Wohngebiet am Wiesengrund 2“

Beschluss Nr. 010/2014

Zustimmung zum Lärmaktionsplan für die Gemeinde Kolkwitz, 2. Stufe für die Straßen zwischen 8000 und 16400 Kfz/24h

Beschluss Nr. 011/2014

Zustimmung zur Ordnungsbehördlichen Verordnung der Gemeinde Kolkwitz über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2014

Beschluss Nr. 012/2014

Zustimmung zur Vergabe von Abrissarbeiten / Behelfswegebau OT Glinzig

Beschluss Nr. 013/2014

Zustimmung zum Beschluss über die Vergabe von Elektroarbeiten MZG Eichow / Anbau Feuerwehrgerätehaus

**An alle Teilnehmer des
Flurbereinigungsverfahrens „Welzow – Süd“**

**Das Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung,
Dienstsz Luckau informiert zum
Flurbereinigungsverfahren „Welzow - Süd“**

Das Flurbereinigungsverfahren Welzow-Süd steht kurz vor dem Abschluss. Die Katasterberichtigung ist erfolgt, die Grundbuchberichtigung befindet sich in der Bearbeitung. Offen ist noch die Auszahlung des vorhandenen Geldes vom Konto der Teilnehmergeinschaft an die beteiligten Bodeneigentümer am Flurbereinigungsverfahren.

Gemäß dem 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan vom 05.03.2014 zum Flurbereinigungsplan Welzow – Süd erfolgt die Aufteilung und Auszahlung des vorhandenen Geldbetrages nach dem Verhältnis des Wertes der neuen Grundstücke auf die beteiligten Bodeneigentümer. Der Stichtag der Berechnung der Auszahlungsanteile bestimmt sich nach dem Zeitpunkt der Rechtskraft der Ausführungsanordnung am 01.10.2012.

Ist der 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan rechtskräftig, werden die beteiligten Bodeneigentümer durch den Verband für Landentwicklung (vlf) als kontoführende Stelle für die Teilnehmergeinschaft angeschrieben und über die Höhe ihres Anteils unterrichtet.

Bei Rückfragen zum Inhalt des 3. Nachtrages oder anderen Hinweisen steht Frau Reppmann, Regionalteamleiterin Bodenordnung im LELF Luckau unter der Telefonnummer 03544/403120 oder 403117 zur Verfügung.

gez. I. Reppmann

**Flurbereinigungsverfahren Welzow – Süd,
Verf.-Nr. 6001 L**

LAND BRANDENBURG

**An alle Teilnehmer des Flurbereinigungsverfahrens
Welzow – Süd****Öffentliche Bekanntmachung
Ladung**

Bekanntgabe des 3. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan und Ladung zum Anhörungstermin über den 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan gemäß § 59 FlurbG i. d. F. der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794).

Nachdem der 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan fertig gestellt und von der Oberen Flurbereinigungsbehörde am 05.03.2014 genehmigt wurde, wird er zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt (Offenlegungstermin). Gemäß § 59 FlurbG finden folgende Termine statt:

1. Offenlegungstermin

Der 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan wird zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Die Auslegung findet für die Teilnehmer in der Zeit vom

31.03.2014 bis 14.04.2014

im Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung

Karl – Marx – Straße 21
15926 Luckau
Zimmer 28

während der allgemeinen Dienststunden statt.

2. Anhörungstermin

Der Anhörungstermin zum 3. Nachtrag des Flurbereinigungsplanes Welzow – Süd findet statt am

Mittwoch, den 16.04.2014 um 10.00 Uhr im

Kaffee „Buchweizen“,
Hauptstraße 59 in 03119 Welzow,
Ortsteil Proschim

Zu diesen vorgenannten Terminen wird hiermit geladen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Widersprüche gegen den 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorgebracht werden können.

Versäumt ein Beteiligter den Anhörungstermin oder erklärt er sich nicht bis zum Schluss des Termins über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Ergebnis des 3. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan einverstanden ist. Das Verschulden eines Vertreters oder Bevollmächtigten steht dem eigenen Verschulden des Vertretenen gleich (§ 134 FlurbG).

Wer keinen Widerspruch vorzubringen hat und mit dem 3. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan einverstanden ist, kann dem Anhörungstermin fernbleiben.

Die Beteiligten können sich im Termin vertreten lassen. Der Vertreter hat eine schriftliche und von einer siegelführenden Behörde beglaubigte Vollmacht bis spätestens drei Wochen nach dem Termin beizubringen.

Luckau, den 05.03.2014

gez.
I. Reppmann
Regionalteamleiterin Bodenordnung

AMTLICHER TEIL

**Bekanntmachung der zugelassenen
des und § 40 Abs. I der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung
Für die Wahl zur Gemeindevertretung am 25. Mai 2014 in der Gemeinde Kolkwitz**

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU		2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD		
01. Patzig, Jörg Geburtsjahr: 1971 Diplom-Ingenieur Cottbuser Straße 21 OT Kolkwitz	07. Wehlan, Martin Geburtsjahr: 1950 Dipl.- Agraringenieur Dorfau 7 OT Zahsow	12. Heusler, Martin Geburtsjahr: 1985 Diplominformatiker Kackrower Straße 11 OT Krieschow	01. Klauk, Hermann Geburtsjahr: 1938 Ingenieur Bahnhofstr. 60 OT Kolkwitz	06. Petzold, Andreas Geburtsjahr: 1954 Dipl. Fachlehrer Berliner Str. 168 OT Kolkwitz
02. Kappa, Frank Geburtsjahr: 1964 Installateurmeister Bahnhofstr. 76a OT Kolkwitz	08. Zubiks, Hans-Georg Geburtsjahr: 1957 Elektromeister Am Bahnhof 2 OT Kunersdorf	13. Bedrich, Jürgen Geburtsjahr: 1955 Angestellter Wagnerstraße 24 OT Kolkwitz	02. Meisel, Werner Geburtsjahr: 1943 Diplom-Ingenieur Glinziger Straße 44 OT Kolkwitz	07. Pujo, Ralf Geburtsjahr: 1969 Techniker Bahnhofstr. 75 OT Kolkwitz
03. Brücher, Lutz Geburtsjahr: 1956 Handwerksmeister Goethering 9 OT Kolkwitz	09. Bramke, Klaus Geburtsjahr: 1952 selbständig Lausitzer Str. 4 OT Krieschow	14. Borrack, Jana-Ines Geburtsjahr: 1964 Sekretärin Waldstraße 33 OT Kunersdorf	03. Mucha, Lars Geburtsjahr: 1986 Master of Science Betriebswirtschaft Am Bahnhof 8 OT Kunersdorf	08 Dr. Richter, Werner Geburtsjahr: 1950 Diplom-Physiker Kunersdorfer Str. 9 OT Dahlitz
04. Noack, Karin Geburtsjahr: 1958 Gastwirtin Zur Koselmühle 67 OT Glinzig	10. Kascheike, Marcel Geburtsjahr: 1973 Versicherungsfachmann Karl-Liebknecht-Straße 25 OT Kolkwitz		04. Müller, Mario Geburtsjahr: 1976 Diplomwirtschaftsingenieur Berliner Chaussee 15 A OT Limberg	09. Sawitzki, Maik Geburtsjahr: 1965 Elektroingenieur Schmiedegasse 2 OT Krieschow
05. Paulick, Birgit Geburtsjahr: 1964 Bankkauffrau Weinbergstraße 28 OT Hänchen	11. Roblick, Reiner Geburtsjahr: 1957 Ingenieur für Eisenbahnsicherungs- technik Vetschauer Str. 6 OT Eichow		05. Oertel, Joachim Geburtsjahr: 1941 Meister Kastanienallee 7 OT Kackrow	10. Schreiber, Karsten Geburtsjahr: 1971 Schuhmacher Berliner Str. 12 OT Kolkwitz
06. Wetzke, Rainer Geburtsjahr: 1965 Polier/Bau Am Zollhaus 4 OT Glinzig				11. Starick, Bernd Geburtsjahr: 1949 Maschinist Sielower Weg 22 OT Zahsow

**Bekanntmachung der zugelassenen wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge gemäß
§ 38 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes und § 40 Abs. I
der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung**

Für die Ortsbeiratswahlen am 25. Mai 2014 in den Ortsteilen Kolkwitz, Hänchen, Glinzig, Limberg und Krieschow der Gemeinde Kolkwitz hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen

Ortsteil Kolkwitz	Ortsteil Glinzig	Ortsteil Limberg	Ortsteil Hänchen	Ortsteil Krieschow
01 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	01 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	02 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	01 Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	20 Einzelwahlvorschlag Schenker
01. Kascheike, Marcel Geburtsjahr: 1973 Versicherungsfachmann Karl-Liebknecht-Straße 25	01. Feiereisen, Herbert Geburtsjahr: 1953 Projektingenieur Budener Weg 19	01. Hotzkow, Kristin Geburtsjahr: 1985 Dipl. Sportwissenschaftlerin Berliner Chaussee 11	01. Stellmacher, Bodo Geburtsjahr: 1950 Ofenbaumeister Hänchener Hauptstraße 9	01. Schenker, Daniel Geburtsjahr: 1982 Bäcker Kackrower Str. 22
02. Bedrich, Jürgen Geburtsjahr: 1955 Angestellter Wagnerstraße 24	02. Preißel, Grit Geburtsjahr: 1966 Qualitätsmanagerin Zur Koselmühle 48	02. Schiemenz, Jürgen Geburtsjahr: 1948 Dipl.-Ingenieur Bauwesen Mühlenweg 12	16 Ortsteilbündnis – Freie Wähler OTB - FrW	21 Einzelwahlvorschlag Bramke
03. Jentsch, Manfred Geburtsjahr: 1945 Rentner Berliner Str. 63	03. Groth, Andreas Geburtsjahr: 1977 Tischler Zur Koselmühle 17	22 Einzelwahlvorschlag Nerlich	01. Diepelt, Hans-Joachim Geburtsjahr: 1952 Rentner Alte Siedlung 4	01. Bramke, Klaus Geburtsjahr: 1952 selbständig Lausitzer Str. 4
		01. Nerlich, Cornelia Geburtsjahr: 1961 Pflegehelferin Berliner Chaussee 22	02. Papp, Thomas Geburtsjahr: 1966 selbständig Hänchener Hauptstr. 11	23 Einzelwahlvorschlag Sawitzki
				01. Sawitzki, Maik Geburtsjahr: 1965 Elektroingenieur Schmiedegasse 2

AMTLICHER TEIL

wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge gemäß § 38 und § 40 Abs. I der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung

hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

3 DIE LINKE DIE LINKE	4 Freie Demokratische Partei FDP	8 Wählergruppe Landwirt- schaft und Umwelt	19 Ortsteilbündnis-Freie Wähler OTB-FrW
01. Woelk, Karin Geburtsjahr: 1950 Diplomingenieur- ökonom Zur Koselmühle 84 OT Glinzig	01. Eder, Karin Geburtsjahr: 1961 Kaufmännische Angestellte Berliner Str. 131 OT Kolkwitz	01. Herbst, Lothar Geburtsjahr: 1945 Rentner Steinteichmühle 2c OT Kolkwitz	01. Vetter, Rainer Geburtsjahr: 1967 Techniker Hänchener Hauptstr. 6 OT Hänchen
02. Bzdak, Gerd Geburtsjahr: 1952 Versicherung- fachmann Koschendorfer Str. 47 OT Kolkwitz	06. Marquaß, Steffen Geburtsjahr: 1963 Diplomingenieur Leuthener Straße 32 OT Kolkwitz	02. Starke, Hans-Ulrich Geburtsjahr: 1952 Landwirt Am Wiesengrund 42 OT Kolkwitz	02. Jurisch, Andreas Geburtsjahr: 1961 Metallbauer Drebkauer Str. 51 OT Klein Gaglow
03. Otto, Birgit Geburtsjahr: 1969 Rechtsanwältin Birkenallee 5 OT Kolkwitz	07. Otto, Peter Geburtsjahr: 1944 Diplomverwaltungswirt Birkenallee 5 OT Kolkwitz	03. Mrosk, Sylvia Geburtsjahr: 1960 Landwirtin Gulbener Hauptstr. 26 OT Gulben	03. Ramoth, Harald Geburtsjahr: 1957 selbständiger Fliesenleger Kolkwitzer Str. 39 OT Papitz
04. Kaplick, Carola Geburtsjahr: 1955 selbständig Am Klinikum 6 OT Kolkwitz	08. Bzdak, Marina Geburtsjahr: 1952 Lehrerin Koschendorfer Str. 47 OT Kolkwitz	04. Neumann, Regina Geburtsjahr: 1949 Rentnerin Limberger Hauptstr. 5 OT Limberg	04. Ackermann, Terry Geburtsjahr: 1969 Rohrnetzmeister Neue Siedlung 32 OT Kolkwitz
			05. Piekos, Ehrenfried Geburtsjahr: 1955 Operator EDV In den Wiesen 5 OT Wiesendorf

Satzung der Jagdgenossenschaft Limberg/ Kackrow/ Glinzig

Die Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Limberg/ Kackrow/ Glinzig hat am 29.11.2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Name und Sitz der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Limberg/ Kackrow/ Glinzig ist gemäß § 10 Absatz 1 BbgJagdG eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes.
Sie führt den Namen

Jagdgenossenschaft Limberg/ Kackrow/ Glinzig

und hat ihren Sitz in Kackrow.

§ 2

Gemeinschaftlicher Jagdbezirk

(1) Der gemeinschaftliche Jagdbezirk umfasst gemäß § 8 Absatz 1 Bundesjagdgesetz, mit Ausnahme der Eigenjagdbezirke, alle Grundflächen der Ortsteile Limberg, Kackrow, Glinzig entsprechend dem Jagdkataster zuzüglich der von der unteren Jagdbehörde angegliederten und abzüglich der abgetrennten Grundflächen.

(2) Die Grenzen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes werden wie folgt beschrieben:
östlich- Grenze Leuthen Flur 1, Kolkwitz Flur 12 über die Autobahn am Damm zur Stadtheide Stöbitzer Abfindung, Puttgoler Dorfstraße, Priorgraben bis Höhe Kolkwitz Bahnhof Süd, Bahnstrecke bis Bahnbrücke Putgolla, Priorgraben bis Unterteich; nördlich- Priorgraben Grenze Kolkwitz Flur 5 und Papitz Flur 4, westlich- Grenze Kriechow Flur 2; Grenze Eigenjagdbezirk 164000 und Eigenjagdbezirk 165000, südlich- Grenze Casel Flur 6 und Siewisch Flur 4.

§ 3

Gebiet der Jagdgenossenschaft

Das Gebiet der Jagdgenossenschaft umfasst die jagdlichen nutzbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes, deren Eigentümer der Jagdgenossenschaft als Mitglieder angehören.

§ 4

Mitglieder der Jagdgenossenschaft

- (1) Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind die Eigentümer der Grundflächen die das Gebiet der Jagdgenossenschaft bilden. Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes, auf denen die Jagd ruht oder aus anderen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören gemäß § 9 BJagdG insoweit der Jagdgenossenschaft nicht an.
- (2) Die Jagdgenossenschaft führt ein Jagdkataster, in dem die Eigentümer der zum Gebiet der Jagdgenossenschaft gehörenden Grundflächen und deren Größen ausgewiesen werden. Das Jagdkataster ist fortzuführen; durch Eigentumswechsel eingetretene Änderungen hat der Erwerber dem Jagdvorstand nachzuweisen. Das Jagdkataster liegt für die Jagdgenossen und deren schriftlich bevollmächtigte Vertreter nach schriftlicher Terminvereinbarung zur Einsicht beim Jagdvorsteher aus.

§ 5

Aufgaben der Jagdgenossenschaft

- (1) Die Jagdgenossenschaft verwaltet nach Maßgabe des geltenden Rechts unter eigener Verantwortung nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und unter Berücksichtigung der jagdlichen Belange alle Angelegenheiten, die sich aus dem Jagdrecht der ihr angehörenden Jagdgenossen ergeben.
- (2) Ihr obliegt nach Maßgabe des § 29 Absatz 1 BJagdG der Ersatz des Wildschadens, der an den zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehörenden Grundstücken entsteht.

§ 6

Organe der Jagdgenossenschaft

Die Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Jagdgenossenschaftsversammlung und
2. der Jagdvorstand

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

§ 7

Jagdgenossenschaftsversammlung

Zur Teilnahme an der Jagdgenossenschaftsversammlung sind die Mitglieder der Jagdgenossenschaft berechtigt. Sie können sich durch ihre gesetzlichen Vertreter oder nach der Maßgabe des § 10 Absatz 4 dieser Satzung durch Bevollmächtigte vertreten lassen. Die Vollmacht ist schriftlich zu erteilen und dem Jagdvorsteher zu Beginn der Versammlung vorzulegen.

§ 8

Zuständigkeit der Jagdgenossenschaftsversammlung

(1) Die Jagdgenossenschaftsversammlung beschließt die Satzung und deren Änderungen.

Sie wählt:

- a) den Vorsitzenden des Jagdvorstandes (Jagdvorsteher) und seinen Stellvertreter,
- b) zwei Beisitzer und deren Stellvertreter
- c) einen Schriftführer und dessen Stellvertreter
- d) einen Kassenführer und dessen Stellvertreter
- e) 2 Rechnungsprüfer und deren Stellvertreter

(2) Die Jagdgenossenschaftsversammlung beschließt weiterhin über

1. den Haushaltsplan
 2. die Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
 3. die Antragstellung zur Abrundung, Zusammenlegung und Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes,
 4. den Erwerb oder die Anpachtung von Grundflächen für Maßnahmen der Jagdbezirksgestaltung oder Äsungsverbesserung,
 5. die Art der Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
 6. das Verfahren und die Bedingungen für den Abschluss von Jagdpachtverträgen
 7. die Erteilung des Zuschlags bei der Jagdverpachtung
 8. die Änderung und Verlängerung laufender Jagdpachtverträge
 9. die Zustimmung zur Weiter- und Unterverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes und zur Erteilung von entgeltlichen Jagderlaubnisscheinen
 10. die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung und den Zeitpunkt seiner Ausschüttung,
 11. die Erhebung von Umlagen zum Ausgleich des Haushaltsplans,
 12. die Beanstandung von Beschlüssen durch den Jagdvorstand,
 13. die Zustimmung zu Dringlichkeitsentscheidungen des Jagdvorstands gemäß § 12 Absatz 5 dieser Satzung
 14. die Festsetzung von Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Jagdvorstands, deren Stellvertreter, den Kassenführer und die Rechnungsprüfer.
- (3) Regelungen im Sinne des Absatz 2 Ziffern 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10 können im Einzelfall durch Beschluss auf den Jagdvorstand übertragen werden.
- (4) Die Jagdgenossenschaftsversammlung kann den Jagdvorstand ermächtigen, die Führung der Kassengeschäfte der Gemeindeverwaltung zu übertragen. Damit entfällt die Wahl des Kassenführers.

§ 9

Durchführung der Jagdgenossenschaftsversammlung

(1) Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist vom Jagdvorsteher wenigstens einmal im Jahr einzuberufen. Der Jagdvorsteher muss die Jagdgenossenschaftsversammlung auch einberufen, wenn mindestens ein Viertel aller Jagdgenossen oder der Jagdvorstand die Einberufung schriftlich bei ihm unter Angabe der auf die Tagesordnung zu setzenden Angelegenheiten beantragt.

(2) Die Jagdgenossenschaftsversammlung soll am Sitz der Jagdgenossenschaft stattfinden. Sie ist nicht öffentlich, ausgenommen die Versammlung zur Versteigerung der Jagd oder zur Öffnung der Gebote bei öffentlicher Ausbietung. Der Jagdvorsteher kann einzelnen Personen die Anwesenheit gestatten. Der unteren Jagdbehörde ist die Anwesenheit jederzeit gestattet.

(3) Die Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung ergeht durch amtliche Bekanntmachung (§ 16 Absatz 2). Diese muss mindestens drei Wochen vorher erfolgen und Angaben über den Ort und den Zeitpunkt der Versammlung sowie die Tagesordnung enthalten.

(4) Den Vorsitz in der Jagdgenossenschaftsversammlung führt der Jagdvorsteher. Für die Abwicklung bestimmter Angelegenheiten, insbesondere zur Leitung einer öffentlichen Versteigerung kann ein anderer Versammlungsleiter bestellt werden.

(5) Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ können Beschlüsse nach § 8 Absätze 1 bis 4 nicht gefasst werden.

(6) Zur Jagdgenossenschaftsversammlung ist die untere Jagdbehörde rechtzeitig einzuladen.

§ 10

Beschlussfassung der Jagdgenossenschaftsversammlung

(1) Beschlüsse der Jagdgenossenschaftsversammlung bedürfen nach § 9 Absatz 3 BJagdG sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

(2) Beschlüsse der Jagdgenossenschaft werden durch öffentliche Abstimmung gefasst. Die Jagdgenossenschaftsversammlung kann auf Antrag von mindestens 3 Jagdgenossen, die zusammen mindestens ein Zehntel der Gesamtfläche des Gebietes der Jagdgenossenschaft vertreten müssen, zu einzelnen Tagesordnungspunkten eine schriftliche Abstimmung beschließen; das gilt nicht für Beschlüsse über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung nach § 10 Absatz 3 BJagdG. Über die Einzelheiten der schriftlichen Abstimmung ist von den Mitgliedern des Jagdvorstandes und den Stimmzählern Verschwiegenheit zu wahren; die Unterlagen sind vom Jagdvorstand mindestens 10 Jahre lang, den Jagdpachtvertrag betreffend bis zu dessen Ablauf, im Falle der Beanstandung oder Anfechtung des Beschlusses für die Dauer des Verfahrens aufzubewahren.

(3) Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Miteigentümer und Gesamthandigentümer eines zum Gebiet der Jagdgenossenschaft gehörenden Grundstücks können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben; sie haben dem Jagdvorstand schriftlich einen Bevollmächtigten zu benennen.

(4) Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten, volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Die von einem Bevollmächtigten vertretene Grundfläche darf einschließlich seiner eigenen Grundfläche ein Drittel der Gesamtfläche des Gebietes der Jagdgenossenschaft nicht überschreiten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

(5) Ein Jagdgenosse oder ein Bevollmächtigter ist von der Mitwirkung an der Abstimmung entsprechend § 34 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) ausgeschlossen, kann sich auch nicht vertreten lassen und auch keinen anderen vertreten, wenn sich die Beschlussfassung auf den Abschluss eines Rechtsgeschäftes oder auf einen Rechtsstreit zwischen der Jagdgenossenschaft und ihm selbst bezieht.

(6) Über die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus ihr muss auch hervorgehen, wie viele Jagdgenossen anwesend waren und welche Grundfläche von ihnen vertreten wurde. Die Niederschrift ist vom Jagdvorsteher und vom Schriftführer zu unterzeichnen. Die Aufsichtsbehörde ist innerhalb eines Monats über die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft zu unterrichten.

AMTLICHER TEIL**§ 11****Vorstand der Jagdgenossenschaft**

- (1) Der Vorstand besteht gemäß § 10 Absatz 6 BbgJagdG aus dem Jagdvorsteher (Vorsitzenden) und 2 Beisitzern. Die Mitglieder des Jagdvorstandes werden im Falle der Verhinderung durch ihre Stellvertreter vertreten.
- (2) Wählbar für den Jagdvorstand ist jede natürliche volljährige und geschäftsfähige Person.
- (3) Der Jagdvorstand wird für die Amtszeit von 4 Geschäftsjahren gewählt. Die Amtszeit beginnt mit dem auf die Wahl folgenden Geschäftsjahr, es sei denn, dass im Zeitpunkt der Wahl kein gewählter Jagdvorstand vorhanden ist; in diesem Falle beginnt sie mit der Wahl und verlängert sich um die Zeit von der Wahl bis zum Beginn des nächsten Geschäftsjahres.
Die Amtszeit verlängert sich bis zur Wahl eines neuen Jagdvorstandes um höchstens 3 Monate, sofern innerhalb der letzten 3 Monate vor dem Ende der satzungsmäßigen Amtszeit mindestens eine Jagdgenossenschaftsversammlung stattgefunden hat und es in dieser nicht zur Wahl eines neuen Jagdvorstandes gekommen ist.
- (4) Der Schriftführer und der Kassenführer werden für die gleiche Amtszeit von vier Geschäftsjahren gewählt wie der Jagdvorstand, Absatz 3 Sätze 2 und 3 finden entsprechende Anwendung.
- (5) Endet die Amtszeit eines Mitgliedes des Jagdvorstandes vorzeitig durch Tod, Rücktritt oder Verlust der Wählbarkeit, so rückt der für ihn gewählte Stellvertreter als Ersatzmitglied in den Jagdvorstand nach; in diesem Falle ist für den Rest der Amtszeit in der nächsten Jagdgenossenschaftsversammlung eine Ersatzwahl vorzunehmen. In gleicher Weise ist eine Ersatzwahl vorzunehmen, wenn ein stellvertretendes Mitglied oder ein anderer Funktionsträger vorzeitig ausscheidet.

§ 12**Vertretung der Jagdgenossenschaft**

- (1) Der Jagdvorsteher vertritt die Jagdgenossenschaft gemäß § 9 Absatz 2 BJagdG gerichtlich und außergerichtlich.
Der Jagdvorstand verwaltet die Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft und ist hierbei an die Beschlüsse der Jagdgenossenschaftsversammlung gebunden. Bei der Abgabe rechtsgeschäftlicher Erklärungen müssen unbeschadet der Regelung in Absatz 4 Satz 2 alle Mitglieder des Jagdvorstandes gemeinschaftlich handeln.
- (2) Der Jagdvorstand hat die Beschlüsse der Jagdgenossenschaftsversammlung vorzubereiten und durchzuführen. Insbesondere obliegt ihm:
 - a) die Feststellung und Ausführung des Haushaltsplanes;
 - b) die Überwachung der Schrift- und Kassenführung
 - c) die Anfertigung der Jahresrechnung;
 - d) die Verteilung der Erträge an die einzelnen Jagdgenossen;
 - e) die Feststellung der Umlagen der einzelnen Mitglieder.
- (3) Ein Mitglied des Jagdvorstandes darf bei Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft nicht beratend oder entscheidend mitwirken, wenn die Entscheidung ihm selbst, seinem Ehegatten, seinen Verwandten bis zum dritten oder Verschwägerten bis zum zweiten Grade oder einer von ihm kraft Gesetz oder rechtsgeschäftlicher Vollmacht vertretenen Person einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.
- (4) In Angelegenheiten die an sich der Beschlussfassung durch die Jagdgenossenschaftsversammlung unterliegen, entscheidet der Jagdvorstand, falls die Erledigung keinen Aufschub duldet. In Fällen äußerster Dringlichkeit kann der Jagdvorsteher zusammen mit einem Beisitzer entscheiden.
- (5) Zu Entscheidungen gemäß Absatz 4 hat der Jagdvorsteher unverzüglich die Zustimmung der Jagdgenossenschaftsversammlung einzuholen. Diese kann die Dringlichkeitsentscheidung aufheben, soweit nicht schon Rechte Dritter entstanden sind.
- (6) Solange die Jagdgenossenschaft keinen vollständigen Jagdvorstand gewählt hat, werden die Geschäfte des Jagdvorstandes nach Maßgabe des § 9 Absatz 2 BJagdG in Verbindung mit § 10 Absatz 7 BbgJagdG vom hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz wahrgenommen. Die Kosten der vorübergehenden Geschäftsführung trägt die Jagdgenossenschaft.

- (7) Die Mitglieder des Jagdvorstandes und die sonstigen Berufenen sind ehrenamtlich tätig.

§ 13**Sitzungen des Jagdvorstandes**

- (1) Der Jagdvorstand tritt auf Einladung des Jagdvorstehers nach Bedarf, mindestens aber einmal halbjährlich zusammen. Er muss einberufen werden, wenn ein Mitglied des Jagdvorstandes dies schriftlich beantragt.
- (2) Der Jagdvorstand ist beschlussfähig, wenn alle Mitglieder anwesend oder vertreten sind. Der Jagdvorstand entscheidet mit der Mehrheit der Stimmen seiner Mitglieder; Stimmenthaltungen sind nicht zulässig.
- (3) Die stellvertretenden Mitglieder können an den Sitzungen des Jagdvorstandes beratend teilnehmen; sie sind zu den Sitzungen einzuladen.
- (4) Die Sitzungen des Jagdvorstandes sind nicht öffentlich. Der Schriftführer und der Kassenführer sollen an den Sitzungen teilnehmen; sie sind zu den Sitzungen einzuladen.
- (5) Der Jagdvorstand kann Beschlüsse der Jagdgenossenschaft, die das geltende Recht verletzen, innerhalb einer Woche beanstanden. Ist der Beschluss beanstandet worden, so ist innerhalb eines Monats nach der Beanstandung eine Jagdgenossenschaftsversammlung einzuberufen.
- (6) Über die Beschlüsse des Jagdvorstandes ist eine Niederschrift zu fertigen und von den Teilnehmern der Sitzung zu unterzeichnen. Die Aufsichtsbehörde ist innerhalb eines Monats über die Beschlüsse des Jagdvorstandes zu unterrichten.
- (7) Der Jagdvorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben.

§ 14**Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen**

- (1) Die Jagdgenossenschaft stellt für jedes Geschäftsjahr einen Haushaltsplan auf, der die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben enthält. Der Haushaltsplan muss ausgeglichen sein.
- (2) Zum Ende des Geschäftsjahres ist eine Jahresrechnung zu erstellen, die den Rechnungsprüfern zur Prüfung und der Jagdgenossenschaftsversammlung zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers vorzulegen ist.
- (3) Die Rechnungsprüfer werden jeweils im Voraus für ein Geschäftsjahr bestellt; die einmalige Wiederwahl ist zulässig. Rechnungsprüfer kann nicht sein, wer dem Jagdvorstand als Mitglied oder Stellvertreter angehört oder ein Amt für die Jagdgenossenschaft inne hat oder wer zu einem Funktionsträger in einer Beziehung der in § 12 Absatz 3 bezeichneten Art steht.
- (4) Im Übrigen finden für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen einschließlich der Rechnungsprüfung die für die Gemeinden des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften entsprechende Anwendung.

§ 15**Geschäfts- und Wirtschaftsführung**

- (1) Geschäftsjahr der Jagdgenossenschaft ist das Jagdjahr im Sinne des § 11 Absatz 4 BJagdG.
- (2) Einnahme- und Ausgabeanordnungen der Jagdgenossenschaft sind vom Jagdvorsteher und dem 1. Beisitzer zu unterzeichnen.
- (3) Kassenführer oder dessen Stellvertreter kann nicht sein, wer zur Unterschrift von Kassenanordnungen befugt ist.
- (4) Die Einnahmen der Jagdgenossenschaft sind, soweit sie nicht zur Erfüllung der Aufgaben der Jagdgenossenschaft oder nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Bildung von Rücklagen oder zu anderen Zwecken zu verwenden sind, an die Mitglieder auszuzahlen. Sie sind bis zu ihrer Verwendung verzinslich anzulegen. Durch den Beschluss über die Bildung von Rücklagen oder die anderweitige Verwendung von Einnahmen wird der Anspruch des Jagdgenossen, der dem Beschluss nicht zugestimmt hat, auf Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung gemäß § 9 Absatz 3 BJagdG nicht berührt.

AMTLICHER TEIL

Fortsetzung von Seite 7

- (5) Von den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft dürfen Umlagen nur erhoben werden, wenn und insoweit dies zum Ausgleich des Haushaltsplanes unabweisbar notwendig ist.

§ 16

Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft

- (1) Die beschlossene Satzung und Änderungen der Satzung sind mit der Genehmigung der Aufsichtsbehörde im „Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow“ öffentlich bekannt zu machen.
- (2) Die Bestimmung des Absatzes 1 gilt auch für sonstige Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft, insbesondere der Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung, des jährlichen Haushaltsplanes, der Beschlüsse über die Festsetzung von Umlagen und der Beschlüsse über die Verwendung des Reinertrages nach § 10 Absatz 3 BJagdG.
- (3) Auswärtige Jagdgenossen sind verpflichtet, dem Jagdvorstand einen am Sitz der Jagdgenossenschaft wohnenden Zustellungsbevollmächtigten zu benennen.

§ 17

Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Satzung wird gemäß § 10 Absatz 2 BbgJagdG mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Satzung tritt gleichzeitig die bisherige Satzung vom 28.05.1999 außer Kraft.
- (3) Die Amtszeit des beim Inkrafttreten dieser Satzung amtierenden Jagdvorstandes, der in der Genossenschaftsversammlung am 29.11.2013 gewählt wurde, endet mit dem 31. März 2018, § 11 Absatz 3 Satz 3 dieser Satzung findet entsprechende Anwendung.
- (4) Ein Haushaltsplan nach § 8 Absatz 2 Ziffer 1 ist für jedes Geschäftsjahr aufzustellen; die Rechnungsprüfung nach den Vorschriften dieser Satzung ist jährlich vorzunehmen.

Verfügung

Die vorstehende Satzung der

Jagdgenossenschaft Limberg/Kackrow/Glinzig

wird von mir gemäß § 10 Absatz 2 des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg (BbgJagdG) genehmigt.

Harald Altekrüger



Forst (Lausitz), den 04.03.2014

Harald Altekrüger

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird die am 29.11.2013 beschlossene Satzung der Jagdgenossenschaft Limberg/ Kackrow 7 Glinzig

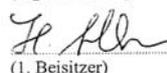
im amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Kolkwitz: „Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow“

Nr. 3/2014 vom 29.03.2014 öffentlich bekannt gemacht.

Ort, Datum: Kackrow, 10.03.2014

Jagdvorstand:


(Jagdvorsteher)


(1. Beisitzer)


(2. Beisitzer)

ENDE AMTLICHER TEIL

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Änderung der Öffnungszeiten

Am **Gründonnerstag, dem 17. April 2014**, findet die öffentliche Sprechstunde der Gemeindeverwaltung Kolkwitz nur in der Zeit von 09.00 – 12.00 Uhr statt.

Ab Dienstag, dem 22.04.2014, finden die Sprechzeiten wie bisher statt:

Dienstag 09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters: Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Handrow
Bürgermeister

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss 15.04.2014 18.30 Uhr
Hauptausschuss 22.04.2014 18.30 Uhr

jeweils im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz

Presseinformationen

für das **Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz**
für den **Monat Mai 2014** sind bis spätestens
zum **7. April** einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der **26. April 2014**.

Gemeindevertreterversammlung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am **Dienstag, dem 29. April 2014, um 19.00 Uhr** im Ortsteil Kolkwitz, im Sitzungssaal der **Gemeindeverwaltung**, statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen. Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

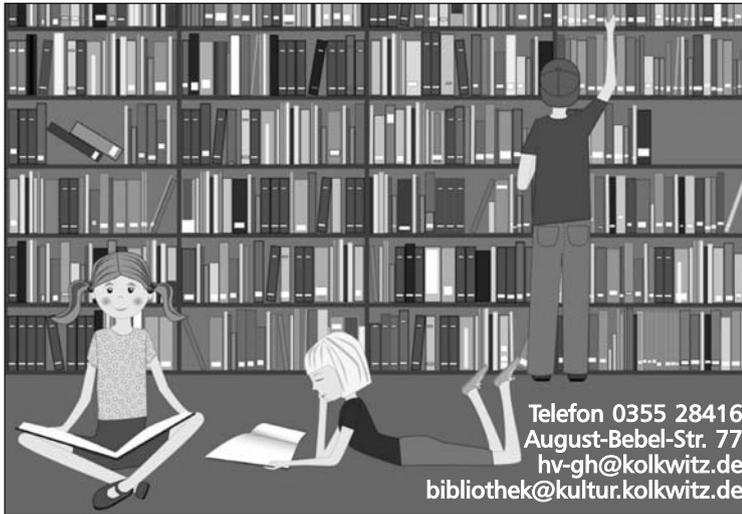
Zubiks, Vorsitzender der Gemeindevertretung

Auszugsweise einige wichtige
Telefonnummern in Not- und Havariefällen

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	(0355) 6320, (0355) 632144
(FFw Cottbus, ärztlicher Dienst)	
Waldbranddienst	(035601) 371-25; (0172) 3167121
Gift - Notruf	(030) 19240
LWG	(0355) 3500
(Wasser, Abwasser)	08000594594 (kostenfreie Nummer)
Spree Gas	(0355) 78220
(Entstörungsdienst)	(0355) 25357
envia	(0355) 680
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung)	(0171) 6424775
Revierförsterei Burg	(035609) 709810; 0172 3143536

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Gemeindebibliothek Kolkwitz



Telefon 0355 28416
August-Bebel-Str. 77
hv-gh@kolkwitz.de
bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Öffnungszeiten

Dienstag 09.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr
(auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

Ihre Frau Hubert

Kein Osterfeuer durch die Ortsfeuerwehr Kolkwitz 2014

Wir bedauern mitteilen zu müssen, dass in diesem Jahr im Ortsteil Kolkwitz kein Osterfeuer durch die Freiwillige Feuerwehr durchgeführt werden kann, da keine geeignete Fläche gefunden wurde.



Mit freundlichen Grüßen
Ihre Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz

Rat und Hilfe im Notfall

Notrufe (kostenlos und rund um die Uhr)		
Polizei		110
Feuerwehr		112
Rettungsdienst		112
Kinder- und Jugendnotdienst		0800 - 4786111
Giftnotruf		030 - 19240
Sperr-Notruf		116116
(z.B. EC-Karte, elektron. Personalausweis, Handkarte, Online-Banking)		
Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen		
Beratungsstelle der Polizei		0355 - 7817260
Opferberatung		0355 - 7296052
Weißer Ring		0355 - 5267204
Häusliche Gewalt (Menschen in Not)		03561 - 6281110 03563 - 6090321
Migrationsberatung (Diakonie Niederlausitz e. V. AWO, RV Brandenburg Süd e. V.)		0355 - 4889988 0355 - 4837394
Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen (rund um die Uhr)		
Frauenhaus	Guben	0160 - 91306095
	Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	Spremberg	0173 - 1788155
	Forst (Lausitz)	0170 - 4517032
Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz und Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau		
		0355 - 8669435133
Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit (Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung)		
		03562 - 98615323
DRK Kreisverband Cottbus (Schwangerschaftsberatung)		
		0355 - 427771

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, an jedem 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen. Zusätzlich können Sie sich auch an die Versicherungsberaterin der Deutschen Rentenversicherung, Frau Ilona Groß, persönlich zu Fragen der Kontenklärung oder Rentenantragsstellung wenden. Sie erreichen Frau Groß zwecks individueller Terminvereinbarung telefonisch unter 035604/41000 oder 0172-3521436.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung



ELEKTROFIRMA

Klein Gaglow
Annahofen Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355/ 52 60 507
Fax 0355/ 52 60 508
Funktel. 0171 / 6 42 47 75
Funktel. 0171 / 4 15 56 13
elektro-zubiks@t-online.de / www.elektro-zubiks.de

- ⇒ Elektroinstallationen
- ⇒ Haussprechanlagen
- ⇒ Blitzschutzanlagen - staatlich geprüfter Blitzschutzfachbetrieb
- ⇒ Computertechnik
- ⇒ Antennenanlagen
- ⇒ Straßenbeleuchtung und Kabeltiefbau
- ⇒ Datennetzwerke und Telekommunikationsanlagen

Unsere Leistungen für Sie

Für jeden Häuslebauer wichtig - Baustromverteilungen in Miete zu Sonderkonditionen

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

**Informationsveranstaltung Glinzig / Kolkwitz -
Straßenbau Grabenstraße / Wiesenstraße**

Die Gemeinde Kolkwitz hat für den Ausbau der Straße in den Bauabschnitten

1. Glinzig – Bahnübergang bis Putgolla
2. Kolkwitz – Putgolla (Schotterweg durch den Wald)

Fördermittel erhalten.

Die Bauarbeiten sollen in der 15. KW im 1. Bauabschnitt in Glinzig beginnen. Der 2. Bauabschnitt wird erst begonnen, wenn eine Erreichbarkeit von Putgolla wieder ermöglicht werden kann.

Der Ausbau der Wiesenstraße ist äußerst komplex, da hier vier Durchlässe erneuert werden müssen. Das Projekt und der Bauablauf sollen im Rahmen einer Informationsveranstaltung erörtert werden.

Diese findet

am Dienstag, den 15.04.2014

um 17.00 Uhr

in Kolkwitz – Ratssaal der Gemeindeverwaltung statt.

Zu dieser Veranstaltung möchte ich die Anlieger und betroffenen Bürger speziell von Putgolla und der Birkenallee einladen.

Tobias Hentschel
Fachbereichsleiter Bauverwaltung

**Ankündigung der Prüfung der Standfestigkeit für
Grabmale auf den Friedhöfen der Gemeinde
Kolkwitz in der Zeit vom 05.05. - 09.05.2014**

Regelmäßig kommt es, wenn auch glücklicherweise nicht in unserer Gemeinde, immer wieder zu Unfällen mit Grabsteinen auf Friedhöfen. Vereinzelt waren die Verletzungen auch tödlich. Das Ausbleiben von Unfällen in unserer Gemeinde, kann als Bestätigung gezählt werden, dass Sicherheitsmaßnahmen greifen. Gerade Witterungsverhältnisse sind immer öfter Ursache, dass ein Teil von Grabsteinen nicht mehr stand-sicher ist und damit eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung darstellen. Aus diesem Grunde wird die Prüfung der Standfestigkeit von Grabmalen auf den Friedhöfen der Gemeinde Kolkwitz in der Zeit vom 05.05. - 09.05.2014 durchgeführt. Diese Prüfung erfolgt nach einem festgelegten Verfahren mittels Druckprobe durch einen beauftragten Sachverständigen. Der so genannte Begriff der Rüttelprobe ist hierbei technisch falsch. Denn ein „Rütteln“ am Grabmal hätte gegebenenfalls eine Überbelastung der Fuge zwischen Grabmal und Fundament zur Folge. Die Prüfung ist als Druckprobe nach den Vorschriften der Gartenbauberufsgenossenschaft durchzuführen. Hierbei wird der Grabstein nur einseitig belastet. Die jeweiligen Nutzungsberechtigten erhalten, soweit sie bekannt oder ohne besonderen Aufwand zu ermitteln sind, eine schriftliche Aufforderung, das Grabmal in einen verkehrssicheren Zustand zu bringen. Besonders standunsichere Grabmale werden entsprechend gesichert. Der Nutzungsberechtigte ist verpflichtet, nicht standsichere Grabmale in einer angemessenen Frist von 6 Wochen durch einen anerkannten Fachbetrieb ordnungsgemäß befestigen zu lassen.

Die Friedhofsverwaltung

**Informationsveranstaltung
Klein Gaglow - Straßenbau Windmühlenweg**

In Klein Gaglow ist der Ausbau des Windmühlenweges geplant. Die Bauarbeiten sollen in der 15. KW zunächst mit Suchschachtungen der Medienträger beginnen.

Die Anlieger werden darauf hingewiesen, dass zur Finanzierung des Straßenbaus auch Beiträge von den betroffenen Grundstückseigentümern erhoben werden. Die Bauausführung erfolgt unter Vollsperrung, d.h. während der Bauausführung kommt es zu Einschränkungen in der Erreichbarkeit der Grundstücke.

Auszüge der Planung können auch auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Das Projekt und der Bauablauf sollen im Rahmen einer Informationsveranstaltung erörtert werden.

Diese findet am Dienstag, den 08.04.2014

um 18.30 Uhr

im Sportlerheim Klein Gaglow –Bergstraße statt.

Zu dieser Veranstaltung möchte ich die Anlieger und betroffenen Bürger einladen.

Tobias Hentschel
Fachbereichsleiter Bauverwaltung

**Werte Einwohner und
Gäste der
Großgemeinde Kolkwitz,**

die Kolkwitzer Bunkerfreunde GS - 31 e. V. freuen sich über Ihren Besuch an jedem **3. Samstag im Monat von 09.00 bis 14.00 Uhr**, Am Technologiepark 35 in Kolkwitz.

Entdecken Sie mit uns die Kolkwitzer „Unterwelt“.

1. Führung: 09.00 Uhr
2. Führung: 10.30 Uhr
3. Führung: 12.00 Uhr

Nächster Termin:

19.04.2014

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest

Baubetrieb Ricardo Bothe

Erlenweg 17 • 03099 Kolkwitz
OT Milkersdorf

Bau-Bothe@gmx.de

Mobil: 0162 - 90 83 008

Tel.: 035604 - 41 550

Fax: 035604 - 64 168

Maurer-, Beton-, Putz- und Fassadenarbeiten
Trockenbau • Pflaster- und Fliesenarbeiten

Andy Flieger**Dachdeckermeister**

- Dachdeckerarbeiten
- Dachklempnerarbeiten
- Dachabdichtungen
- Dachstühle
- Holzarbeiten
- Carports

Krieschow
Vorwerk 12
03099 Kolkwitz

Telefon: 035604 579039

Mobil: 0170 2953070

Email: dachandy@web.de



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Straßenbauarbeiten Klein Gaglow - Am Denkmal

In der Straße „Am Denkmal“ in Klein Gaglow sind im Bereich Gaststätte / Feuerwehr Bauarbeiten geplant. Es soll ein Regenwasserkanal errichtet und die Fahrbahn erneuert werden.

Die Bauarbeiten sollen in der 17. Kalenderwoche ab dem 22.04.2014 beginnen.

Im Rahmen der Bauarbeiten wird die Straße in diesem Bereich voll gesperrt. Die Umleitung ist dann nur über die Ausfahrt Richtung L 50 (Meier´s Markt) möglich.

Der Bauzeitraum kann nicht genau definiert werden, da die Bauarbeiten unter archäologischer Baubegleitung ausgeführt werden müssen. Für den Bauzeitraum kann auch die Buslinie nicht die vorhandene Bushaltestelle anfahren.

Die Anlieger werden darauf hingewiesen, dass während der Bauarbeiten das Befahren der Grundstücke nicht immer möglich ist, sodass die Fahrzeuge ggf. außerhalb geparkt werden müssen.

Nähere Informationen erhalten die Anlieger dann unmittelbar vom Baubetrieb. Es wird darauf hingewiesen, dass zur Finanzierung auch Beiträge nach der Straßenbaubeitragssatzung von den Anliegern erhoben werden.

Tobias Hentschel
 Fachbereichsleiter Bauverwaltung



Ostereier verzieren in Wachstechnik...



gehört für viele zu den alljährlichen Ostervorbereitungen. Dazu laden wir herzlich ein ins „Alte Forsthaus“ Kolkwitz in der Koschendorfer Straße 35.

Montag, den 14. April 2014, um 19.00 Uhr

Auch Ungeübte sind herzlich willkommen. Mitzubringen sind möglichst weiße Eier (gekocht, roh oder ausgepustet) und 2,00 Euro. Nachfragen unter Tel.: 0355 / 529 86 51

Karla Fröhlich

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im beginnenden Jahr 2014?

Hier die wichtigsten Ereignisse die im Januar und bis zum 17. März geschehen sind. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Einsatzübersicht seit dem 28. Dezember 2013

Datum	Beginn	Bezeichnung
20.01.14	12.06 Uhr	Verkehrsunfall mit Person in Kolkwitz
23.01.14	18.21 Uhr	Tier in Not in Zahsow
28.01.14	10.15 Uhr	Ölspur auf der L 512 in Limberg
30.01.14	11.38 Uhr	Auslösung Brandmeldeanlage im Staatstheater
08.02.14	12.59 Uhr	Verkehrsunfall ohne Person in Kolkwitz
24.02.14	23.31 Uhr	Tragehilfe für den Rettungsdienst in Kolkwitz
25.02.14	09.28 Uhr	Person in Not in Kolkwitz
16.03.14	17.52 Uhr	Baum auf Straße in Kolkwitz

Die Ortsfeuerwehr Dahlitz wird am 24.05.2014 ihr 80-jähriges Gründungsfest feiern. Gleichzeitig werden die Ortswehren der Gemeinde um den Titel „Gemeindemeister im Löschangriff“ laufen. Ich möchte Sie schon jetzt dazu nach Dahlitz einladen.

Jürgen Rehnus
 Gemeindebrandmeister

Folgende Fundgegenstände sind bei der Gemeinde Kolkwitz eingegangen

Fund	Funddatum bei Behörde	Eingang	Fundort
Mountainbike blau-weiß	08.01.2014	09.01.2014	Kolkwitz, M.-Kaltschmidt-Str.
Damenfahrrad schwarz-silber	08.01.2014	09.01.2014	Kolkwitz, Friedhof
Brille Rahmen silber	01.02.2014	25.02.2014	real Markt
Schlüssel mit Anhänger (Gurke)	19.02.2014	25.02.2014	real Markt
IKEA FAMILY Karte	19.02.2014	25.02.2014	real Markt
Gesundheitskarte Bahn-BKK	18.02.2014	25.02.2014	real Markt
schwarzes Handy Samsung	06.03.2014	06.03.2014	Kolkwitz, Berliner Straße

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände. Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den oben genannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, Ordnungsverwaltung, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

FUNDBÜRO

Telefonnummer: 0355 / 29 300-35, Ansprechpartner: Frau Fichtelmann

Poolparadies

www.poolparadies.de

Axinja Duske
(Inhaberin)

Alte Siedlung 63
 03099 Kolkwitz
 Telefon 0355 86698-25
 Telefax 0355 86698-26
 Mobil 0163 6419420
 E-Mail: info@poolparadies.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen DRK Seniorenclub Kolkwitz Monat April 2014

07.04.14	12.00 Uhr	Gedächtnstraining Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen
14.04.14	12.00 Uhr	lustige Buchlesung zur Osterzeit mit Frau Hubert
28.04.14	12.00 Uhr	Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen Spielen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen

Reiseangebot:

„Fahrt in den Frühling“

Mit Tanzmusik von Gunnar Berndt und Programmeinlagen

- Abfahrt ca. 08.00 Uhr
- Fahrt durch das neue Lausitzer Seenland
- Führung durch die Jägermeister-Fabrikation in Kamenz
- zünftige Verkostung
- 2-Gang-Mittagsmenü
- Rundfahrt zwischen Kamener Bergland und Muskauer Heide
- Tanzveranstaltung mit Gunnar Berndt und kulturelle Einlagen
- Abendessen (kalte Platte)

Termin: 25.04.2014

Informationen und Anmeldungen im DRK Seniorenclub Kolkwitz – Telefon 0355 / 28449

Doris Andrecki
Mitarbeiterin DRK

Einwohnerversammlung in Hänchen

Am Freitag, dem **25. April 2014 um 19.00 Uhr** findet in der Gaststätte am Weinberg eine Einwohnerversammlung statt. Dazu sind alle Einwohner herzlich eingeladen.

Der Ortsvorstand

9. Militärfahrzeugtreffen in Hänchen

Nach dem Himmelfahrtstag können Sie Ihrer Familie ein Erlebnis der besonderen Art anbieten. Am **Samstag, den 31. Mai 2014 findet von 08.30 bis 20.00 Uhr** auf dem Gelände des Motorsportclubs Hänchen unser Militärfahrzeugtreffen statt. Angeboten werden Rundflüge mit einem Hubschrauber, Mitfahrgelegenheiten auf Rad- und Kettenfahrzeugen, ein Biwak aus der Zeit der Befreiungskriege 1813, sowie der berühmte Panzer T-34 in Aktion. Natürlich sind auch wieder zahlreiche Fahrzeuge, Geräte und Uniformen aus den verschiedenen Zeitaltern zu besichtigen. Das Feldlagerspektakel wird ergänzt mit Getränken und Speisen, nicht zuletzt auch aus der Feldküche. Der Eintritt kostet 2,50 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Verein Militärkraftfahrer Lausitz e. V.

8. Wasserfestspiele am Spremberger Stausee- Akteure herzlich willkommen!

Am **23. und 24. Mai 2014** ist es wieder soweit: am Nordstrand des Stausees in Klein Döbbern finden die 8. Wasserfestspiele der Gemeinde Neuhausen/Spree statt.

Der Freitag steht ganz im Zeichen des Drachenboot-Nachtrennens. Ein einmaliges Schauspiel für alle Zuschauer und eine spannende Herausforderung für alle Paddler.

Nach der Siegerehrung wird mit viel Musik und Spaß gefeiert.

Am Samstag finden die regulären Drachenbootrennen statt. Ein Spektakel, das niemand verpassen sollte. Ein buntes Rahmenprogramm verspricht Abwechslung mit vielen Überraschungen. Für unsere Jüngsten stehen verschiedene Stationen zur Verfügung.

Wer von den Tagesereignissen noch nicht geschaffert ist, kann sich abends zu heißen oder stimmungsvollen Rhythmen austoben oder entspannt tanzen. Ein Feuerwerk über dem See wird wieder ein unvergleichliches Ambiente schaffen.

Viele andere Dinge sind noch zu organisieren und vorzubereiten und die eigens dafür ins Leben gerufene Arbeitsgruppe arbeitet fleißig daran.

Wer am Drachenbootrennen mit Vereinskameraden, Freunden und Bekannten oder Arbeitskollegen teilnehmen und ein Team stellen möchte, ist ganz herzlich willkommen. Es kommt dabei nicht auf sportliche Höchstleistungen an, sondern der Spaß und das gemeinsame Miteinander sollen an vorderer Stelle stehen. Ein Drachenboot für Trainings steht zur Verfügung. Anmeldungen sind auf dem Kontaktformular der Internetseite möglich.

Natürlich sind auch Akteure willkommen, die das Programmangebot erweitern und die Angebote so vielfältig wie möglich werden lassen.

Näheres erfahren Sie unter www.wasserfestspiele-neuhausen.de

Sollten Sie Interesse haben, sich in irgend einer Form einzubringen, melden Sie sich bitte in der Verwaltung der Gemeinde Neuhausen/Spree, Amtsweg 01, 03058 Neuhausen/Spree, bei Frau Schober, Zimmer 2.03, Tel. 03056 612-103, oeffentlichkeit@neuhausen-spree.de.

Natürlich freuen wir uns auch über Spenden und Sponsoren.



Tischlerei

Walter Bobogk / Mario Friehmann GbR

Fertigung • Vertrieb • Montage • Service
Erlenweg 19 • 03099 Milkersdorf
Tel.: 035604 / 2 22 • Fax: 035604 / 4 19 45

Fenster • Türen • Tore • Rollläden
Markisen • Insektenschutz
Qualität in Holz, Kunststoff
und Aluminium



*All unseren Geschäftspartnern
und Kunden ein frohes Osterfest*

Böttcher Haustechnik

Heizung
Lüftung
Sanitär
Reg. Energie
Flüssiggas

Beratung - Planung - Montage - Wartung
Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung
Badneubau und Sanierung
Pellet- und Holzschichtkessel, Solaranlagen

**Preiswert Flüssiggas durch einen
eigenen Flüssiggastank !**

Egmont Böttcher
Handwerksmeister

Tel./Fax: 0355-2885808 / 287385

Mobil: 0176-38189726

Mail: service-boettcher@web.de

03099 Kolkwitz / Heilstättenweg 1B / www.service-boettcher.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Bekanntmachung der Sportgemeinschaft Milkersdorf

Die Sportgemeinschaft Milkersdorf e. V. lädt ein zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 26. April 2014** im Veranstaltungszelt am Sportlerheim der SG Milkersdorf. Versammlungsbeginn ist **um 19.00 Uhr**. Aktive Billardspieler treffen sich bereits um 18.30 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichterstattung des Vorstandes
3. Sonstiges
4. Schlusswort

Mitglieder, welche den Jahresbeitrag für das Jahr 2014 noch nicht bezahlt haben, werden gebeten diesen anlässlich der Versammlung beim Kassierer abzugeben.

Der Vorstand

Wohin Ostermontag? Zum Weinberg nach Hänchen!!

Hiermit ladet der MSC Hänchen zur offenen Deutschen Meisterschaft im Motocross der Seitenwagen und Solomaschinen herzlich ein. Trainingsbeginn ab 08.00 Uhr, Rennen ab 13.00 Uhr.

Der Vorstand

Ferienaktionen in den Osterferien

Der Familientreff des Paul Gerhardt Werkes und der Kolkwitzer Jugendklub haben wieder mehrere tolle Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche der Großgemeinde Kolkwitz geplant. Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, bitten wir um verbindliche Voranmeldungen. Der Eigenbeitrag beträgt jeweils 2 Euro.

Am Mittwoch, den **16.04.2014** treffen wir uns um 10.00 Uhr zu einem gemeinsamen **Ferienfrühstück** im Familientreff. Anschließend besuchen wir das **Forsthaus** und gestalten dort **Ostereier nach sorbischer Art**. Am Donnerstag, den **17.04.2014** treffen wir uns zu einem Tagesausflug in die **Lübbenauer Spreewelten**.

Am Dienstag, den **22.04.2014** treffen wir uns um 10.00 Uhr und fahren gemeinsam zum **Sportpark** nach Gallinchen. Zu einem gemütlichen Ferienfrühstück treffen wir uns wieder am Mittwoch, den **23.04.2014**, um 10.00 Uhr im Familientreff. Danach geht's auf unsere **Inlineskatertour**. Vielleicht ist ja das eine oder andere interessante Angebot für Euch dabei.

Anmeldungen:

Im Familientreff, Am Klinikum 30 oder telefonisch unter 0355 / 7840889 sowie im Jugendklub, Karl-Liebnecht-Straße 7 oder telefonisch unter 0355 / 7840933.

Petra Eckhardt & Carina Radochla

Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V., Abteilung Radwandern, informiert

Die Radtouren der Radlersaison 2014 stehen fest und es kann losgehen. Unter dem Motto „der (Rad)-Weg ist unser Ziel“ haben wir aus den Umfragen sehr interessante Fahrstrecken ausgewählt.

Die vorbereiteten Touren werden im Tempo von ca. 18 km/h gefahren, so dass es für alle Teilnehmer ein entspanntes Radeln wird. Pausen für Informationen und Imbiss sind vorgesehen und können nach Bedarf eingelegt werden.

Für die Teilnahme ist eine Startgebühr von 3,00 € (vor Beginn der Fahrt) zu entrichten. Mitglieder des Kolkwitzer Sportvereins fahren kostenfrei. Eventuelle Kosten (Eintrittsgelder, Führungskosten usw.) sind von allen Teilnehmern selbst zu zahlen.

Den Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu regeln, außer Mitglieder des Sportvereins. Abfahrt ist in der Regel um 10.00 Uhr vor der FFW Kolkwitz.

Im Amtsblatt, Schaukasten und Internet www.kolkwitzersv.de werden die monatlichen Touren mit weiteren Informationen angekündigt.

Mittwoch: 16.04.2014
Ziel: Koselmühle ca. 45 km

Sonntag: 27.04.2014
Ziel: Steinitzer Treppe ca. 60 km

Wer dabei sein möchte, sollte sich entweder bei Klaus Schulze Telefon 28 81 25 oder Bärbel Jentsch Telefon 28 79 53 melden oder sich einfach zum genannten Termin um 10.00 Uhr vor der Freiwilligen Feuerwehr Kolkwitz einfinden.

PREMIERE



Limberger Mülhentheater „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“ **7. Juni 2014 auf dem Mülhnhof in Klein Limberg.**

Karten erhalten Sie in der Postfiliale Berliner Straße 12 in 03099 Kolkwitz .

Veranstalter:
Organisationsgemeinschaft 625 Jahre Limberg

Fröhlich klingen uns`re Lieder

Der Volkschor Kolkwitz e.V. gestaltet am **Sonntag, 27. April 2014**, das traditionelle Frühlingskonzert. Es beginnt **um 14.30 Uhr** in der Aula im Kolkwitz - Center.

Als Gastchore werden der Frauenchor Cottbus und der Chor der polnischen Partnergemeinde Torzym das Programm mitgestalten.

Solisten der Hochschule Lausitz und die Jagdhornbläser „Oberspreewald“ sind mit dabei. Die Begleitung am Piano hat auch diesmal Herr Böhnisch übernommen.

Sie, liebe Leserinnen und Leser, sind herzlich willkommen!

Im Auftrag des Vorstandes
Hans-Joachim Kerk

SWS Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen**

Herold Bäder Badausstellung

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 111 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Einladung zur Jagdgenossenschafts- versammlung der Jagdgenossenschaft Limberg/ Kackrow/ Glinzig

Eingeladen sind alle Eigentümer bejagbarer Flächen (Jagdgenossen) im Jagdbezirk Limberg/ Kackrow/ Glinzig am **Donnerstag, den 24. April 2014 um 19.00 Uhr** in der Gaststätte „Zur Koselmühle“ in Glinzig. Jeder Jagdgenosse sollte die Größe seiner Flächen angeben können.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Beschluss zur Entlastung des Jagdvorstandes
5. Finanzbericht und Kassenprüfungsbericht für das Jagdjahr 2013/2014
6. Beschluss zur Entlastung der Kassenführer
7. Beschluss zur Verwendung des Reinertrags und den Zeitpunkt seiner Ausschüttung
8. Bericht zum Haushaltsplan 2014/2015
9. Beschluss zur Genehmigung des Haushaltsplans 2014/2015
10. Beschluss zur Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Jagdvorstandes, deren Stellvertreter und den Kassenführer
11. Sonstiges

Der Jagdvorstand

Projekt: „Kinderrechte – Rallye im Praxistest“

Am 28. März 2014 startet der Jugendklub Kolkwitz ein neues Projekt für Kinder der 4. und 5. Klasse in Kooperation mit der Jugendkoordinatorin des Amtes Burg und der Bildungssozialarbeiterin von der GOS Burg/ Briesen.

Wir wollen uns regelmäßig 1x wöchentlich treffen, um gemeinsam eine Kinderrechte Rallye zu entwickeln und diese dann nach den Sommerferien in den Schulen durchzuführen.

Vom 10. -12. Juli werden wir an den Senftenberger See fahren, um die Rallye fertig zu stellen und auszuprobieren. Da eure wohlverdienten Sommerferien beginnen, werden wir natürlich auch wandern, baden, relaxen und viel Spaß haben.

Wenn ihr bei unserem Projekt mitmachen möchtet, freitags von 13.30 – 15.00 Uhr Zeit habt und auch am 10. Juli mitfahren könnt, meldet euch nachmittags unter Tel. 0355/ 7840933 oder direkt im Jugendklub Kolkwitz!

Jugendkoordinatorin Petra Eckhardt

Verbund der Vereine e.V. Einladung zum 12. Tag der Vereine am 13. September 2014 im Spreeauenpark Cottbus

Liebe Vereinsfreunde,

der 12. Tag der Vereine findet am **13. September 2014** im Spreeauenpark Cottbus statt.

Die Veranstaltung organisieren wir bei freiem Eintritt und ist ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Region. Da wir als Verbund der Vereine e.V. uns mit Infoständen auch immer mehr bei Veranstaltungen der Region präsentieren und für unseren Tag der Vereine werben, erwarten wir immer mehr Vereine aus dem Umland und somit weiter steigende Teilnehmerzahlen.

Mit diesem Schreiben möchten wir ihr Interesse wecken, diesen schönen Familientag mit uns gemeinsam zu gestalten. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie über eine Teilnahme nachdenken, denn ein Verein wie Ihrer könnte die Vielfalt der in Cottbus und Umgebung beheimatete Vereine noch mehr zur Geltung bringen. Im Gegenzug kann ihr Bekanntheitsgrad entscheidend vergrößert und vielleicht das ein oder andere neue Mitglied gewonnen werden. Zusätzlich können sich alle angemeldete Vereine während der Veranstaltung auf der Bühne präsentieren. Beim 11. Tag der Vereine im vergangenen Jahr waren es über 20000 Besucher, die an diesem Tag den Weg in den Spreeauenpark fanden. 123 Vereine präsentierten sich an eigenen Ständen und auf der Bühne. Wie in jedem Jahr können alle Vereine, welche am Tag der Vereine teilnehmen, an unserer Vereinsolympiade mitwirken. Bei diesem lustigen Wettbewerb winken attraktive Geldpreise für die Vereinskasse, gespendet von der Sparkasse Spree Neiße.

Alle Termine und weitere aktuelle Informationen findet Ihr unter www.tagdervereine.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen bei jedem Vereinsstammtisch oder über das Büro des Verbund der Vereine e.V. (Tel.: 0355/78421988) in der Annenstraße 5, 03044 Cottbus zur Verfügung (unbedingt Termin vereinbaren).

In der Hoffnung auf eine positive Antwort verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Axel Hansch
Vorsitzender Verbund der Vereine e.V.

An diesem Wochenende vom 12. – 14. September findet aber auch die 600Jahrfeier in Gulben statt. Auch da ist die Beteiligung wünschenswert (z. B. am 14.09.14 beim Umzug oder am 13.09.14 beim Programm).

Handrow
Bürgermeister



Kolkwitz

Holz-Baustoff-Handel

- Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- Bretter, Bohlen, Latten
- Brettschichtholz
- Dekorative Platten
- Profi-Holzschutzlasur
- Kleinteile & Verbindungsmittel

- Konstruktionsvollholz
- Holzbauplatten
- Gartenholz

Der Frühling hockt schon im Gestrüch und überprüft die Wetterlage. Wir grüßen! Und wir wünschen Euch sehr herzlich: Frohe Ostertage!

www.hbh-kolkwitz.de

Tel.: 0355-4949266, Fax: 0355-4949264
Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 03099 Kolkwitz
e-mail: info@hbh-kolkwitz.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

SV „Fichte“ Kunersdorf e.V.

Hallo liebe Sportfreunde,

die neue Saison ist nun schon knapp einen Monat alt und es geht gut zur Sache auf den Sportplätzen der Umgebung. Besucht uns doch auf der Sportanlage der Fichte, es werden interessante Begegnungen geboten!

Ansetzungen für April 2014

1. Männermannschaft Kreisliga Niederlausitz West

Sonntag	06.04.14	15.00 Uhr	Fichte Kunersdorf - SG Burg II
Sonntag	13.04.14	15.00 Uhr	SV Blau-Weiß Straupitz - Fichte Kunersdorf
Sonntag	27.04.14	15.00 Uhr	Fichte Kunersdorf - Einheit Drebkau
Sonntag	04.05.14	15.00 Uhr	VfB Krieschow II - Fichte Kunersdorf

2. Männermannschaft 2. Kreisklasse

Sonntag	06.04.14	12.45 Uhr	Fichte Kunersdorf II - SV Preilack
Samstag	12.04.14	15.00 Uhr	SV Lausitz Forst II - Fichte Kunersdorf II
Sonntag	27.04.14	12.45 Uhr	Fichte Kunersdorf II - Fortuna Skadow
Sonntag	04.05.14	12.45 Uhr	Motor Saspow II - Fichte Kunersdorf II

Altliga 1. Kreisklasse (Alle Heimspiele in Kunersdorf)

Freitag	04.04.14	18.00 Uhr	BSV Cottbus Ost - SG Kunersdorf/ Krieschow
Freitag	11.04.14	18.00 Uhr	SG Kunersdorf/ Krieschow - SG Willmersdorf
	16.04.14	Spielfrei	
Freitag	25.04.14	18.00 Uhr	SG Kunersdorf/ Krieschow - SV Blau Weiß DREWITZ
Freitag	02.05.14	18.00 Uhr	SV Rot-Weiß Merzdorf - SG Kunersdorf/Krieschow
Freitag	09.05.14	18.30 Uhr	SG Kunersdorf/ Krieschow - VfB Döbbrick

C- Junioren Kreisliga

Sonntag	06.04.14	10.00 Uhr	SG Fichte Kunersdorf/ Krieschow - SG Eintracht Peitz
Sonntag	27.04.14	10.00 Uhr	SG Fichte Kunersdorf/ Krieschow - Viktoria Cottbus
Sonntag	04.05.14	11.00 Uhr	SG Fichte Kunersdorf/ Krieschow - VfB Cottbus

D- Junioren Kreisliga

Sonntag	06.04.14	10.00 Uhr	FC Energie Cottbus II - SG Kunersdorf/ Krieschow
Samstag	12.04.14	10.30 Uhr	SG Kunersdorf/ Krieschow - Groß Gaglow
Sonntag	27.04.14	10.00 Uhr	FC Energie Cottbus II - SG Kunersdorf/ Krieschow
Samstag	10.05.14	10.30 Uhr	SG Kunersdorf/ Krieschow - 1. FC Guben II

E I – Junioren (Heimspiele in der 2. Halbserie in Krieschow)

Samstag	12.04.14	10.00 Uhr	SV Preilack - SG Krieschow/ Kunersdorf I
Sonntag	27.04.14	10.00 Uhr	SG Krieschow/ Kunersdorf I - SV Werben

E II – Junioren (Heimspiele in der 2. Halbserie in Kunersdorf)

Samstag	12.04.14	10.30 Uhr	Kahrener SV - SG Krieschow/ Kunersdorf II
Samstag	26.04.14	10.00 Uhr	SG Krieschow/ Kunersdorf II - SV Dissenchen
Freitag	09.05.14	17.00 Uhr	Wacker Ströbitz 2 - SG Krieschow/ Kunersdorf II

F- Junioren Kreisliga

Sonntag	13.04.14	10.00 Uhr	Kunersdorf - SV Wacker Ströbitz I
Sonntag	27.04.14	10.00 Uhr	SV DREWITZ - Kunersdorf

Änderungen, ausführliche Spielberichte, Ergebnisse und weitere Informationen rund um die „Fichte“ auf www.sv-fichte-kunersdorf.de!!!

Mit sportlichem Gruß Lars Mucha

Liebe Limbergerinnen, liebe Limberger!

Am **04. April 2014, 19.30 Uhr**, findet in der Gaststätte Muschick die nächste Einwohnerversammlung statt. Dazu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Ablauf:

Teil 1: 625 Jahre Limberg, Pfingsten 2014
Informationen des Festkomitees über den Ablauf/Organisation der Veranstaltung.

Teil 2: Fragen, Meinungen und Anregungen der Bürgerschaft
Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen anzusprechen und mit anderen Bürgern unseres Ortes ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Ortsvorstand

Ferienfahrt für Kinder und Jugendliche der Großgemeinde Kolkwitz in den Sommerferien

Auch dieses Jahr ist wieder eine Ferienfahrt für Kinder und Jugendliche der Großgemeinde Kolkwitz geplant. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen aus Burg fahren wir vom **20.07.2014 bis zum 26.07.2014** in das Schullandheim „Südsee“ an den Senftenberger See. Die Teilnehmer sollten zwischen 10 und 14 Jahre alt sein und **unbedingt schwimmen können**. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Der Unkostenbeitrag liegt bei 120,- Euro pro Person und beinhaltet die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Programm. Anmeldungen können ab sofort unter der Telefonnummer 0355 7840933 oder direkt im Jugendklub Kolkwitz erfolgen.

Jugendkoordinatorin Petra Eckhardt



Elektro Jarick GbR

- Lichtgestaltung, Lampenanfertigung
- Blitzschutz-, SAT- u. TV-Anlagen
- Elektroinstallation, Instabus
- Tor- und Garagenantriebe

03099 Babow • Lindenallee 43
Tel. 03 56 03/ 3 11 • Fax 03 56 03 / 6 18 08 • Funk 01 73 / 9 70 43 13
www.elektro-jarick.de • webmaster@elektro-jarick.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN



im Multifunktionalen Sozialzentrum Kolkwitz (MSZ) – Am Klinikum 30

Frauentagsfeier



Seit dem 8. März 1921 begehen die Frauen weltweit diesen Tag als internationalen Frauentag. Auch im Multifunktionalen Sozialzentrum der Großgemeinde Kolkwitz ist die Frauentagsfeier schon eine Tradition. Zum fünften Mal feierten wir diesen Tag gemeinsam mit allen Seniorinnen des Hauses und den Müttern des Familientreffs. Alle Frauen wurden mit einem Sträußchen und einer kleinen Süßigkeit begrüßt. Mit einem Gläschen Bowle wurde dann auf den schönen Tag angestoßen. Nach einer Stärkung mit selbstgebackenen Kuchen ging es auch schon los mit der Feier. Als Überraschungsgast hatten wir in diesem Jahr „Marie-Joana“, sie ist Saxophonistin, Gitarristin und Sängerin aus Leidenschaft. Es war für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Es wurde mitgesungen und sogar getanzt, alle Frauen hatten einen riesen Spaß.

Für das leibliche Wohl sorgte auch in diesem Jahr wieder Herr Böhm mit seiner Catering Firma. Ein Buffet mit vielen Leckereien rundete unsere Frauentagsfeier perfekt ab.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Böhm und Marie Joana für die großzügige Unterstützung dieser Veranstaltung. Ein Dank geht aber auch an die Männer, die den Familientreff regelmäßig besuchen. Sie ermöglichten den Müttern die Feier unbekümmert zu genießen, indem sie sich in dieser Zeit mit den Kindern im Familientreff beschäftigten.

Carina Radochla & Doreen Markus

Seniorentreffen/Seniorenveranstaltungen im MSZ

- 03.04.14 ab 15.00 Uhr geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie Aufgaben aus der Rubrik „Fit im Alter“
- 10.04.14 ab 11.00 Uhr Seniorensport
- 17.04.14 ab 15.00 Uhr geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie Aufgaben aus der Rubrik „Fit im Alter“

Werte Seniorinnen und Senioren aus der Großgemeinde Kolkwitz, wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein. Unsere Räume sind auch über einen Fahrstuhl zu erreichen. Wir bitten um Voranmeldung.

Senioren-sport

Auf geht es in die letzte Runde. Da die Gartensaison wieder los geht, heißt es erst wieder im Herbst „Sport frei“ für alle Senioren und Seniorinnen der Großgemeinde Kolkwitz.

Anmeldungen werden aber jetzt schon gern entgegengenommen. Der Seniorensport wird von unserem Partner, dem Sport- & Wellness Zentrum „Rückenfit“ aus Cottbus angeboten.

Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Schuldnerberatung – ZAK e.V. – jeden 4. Donnerstag Sprechstunde in Kolkwitz

vertraulich und kostenlos

- Beratung zur Überwindung der wirtschaftlichen Schwierigkeiten
- Hilfe zur Selbsthilfe mit dem Ziel, die Folgeprobleme von Überschuldung zu beseitigen bzw. zu minimieren

im April keine Sprechstunde im MSZ!!!

Frau Puder ist telefonisch unter 03562 67855 und 0160 60 60 461 zu erreichen.

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Spree-Neiße

Die zuständige Sozialarbeiterin Frau Meyer führt an jedem 4. Mittwoch im Monat in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr eine Außensprechstunde in Kolkwitz im MSZ durch

23.04.14 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Bei Fragen oder vorherigen Terminabsprachen können Sie Frau Meyer unter der Telefonnummer 0355/ 866 94 35 143 erreichen.

Das Kleiderstübchen

„Von Euch für Euch!“

Wir haben unzählige Sachen, die auf einen neuen Besitzer warten. Die Sachen werden vor dem Herausgeben an die Bürger auf Qualität und Sauberkeit geprüft und somit können wir garantieren, dass alle Sachen in einem gut erhaltenen Zustand sind.

Was bekommt man in dem Kleiderstübchen?

„Alles für Groß und Klein“

- Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel
- Schuhe und Stiefel für Frühling, Sommer, Herbst und Winter
- Handtücher, Bettwäsche und Tagesdecken
- Bücher
- 2 Matratzen 90 x 200 cm
- Schlittschuhe
- Handtaschen/ Rucksäcke
- Herren Winterlederjacken

Die Öffnungszeiten sind Dienstag und Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Multifunktionales Sozialzentrum Kolkwitz
Bündnis-Koordinator * Dr. paed. Andreas Kaiser
Servicebüro * Doreen Markus
Am Klinikum 30 * 03099 Kolkwitz
Telefon: 0151 56831785
E-Mail: lbff@msz-kolkwitz.de

Hallo, schön, dass du da bist - Die Krabbelkäfergruppe lädt jeden Dienstag ein!

WANN: Dienstag ab 9:00 bis 11:00 Uhr

WO: Familien- und Nachbarschaftstreff Kolkwitz, Am Klinikum 30, Kolkwitz



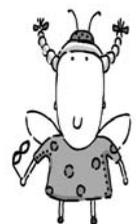
Kinder von 0-3 Jahre und ihre Eltern oder Großeltern sind immer herzlich bei uns willkommen.

Bei Kaffee, Cappuccino oder Tee für die Mami und Papi sowie Spiel- und Beschäftigungsangeboten für die Kinder kommt man ins Gespräch und kann sich über Neuigkeiten und Interessantes austauschen. Die Kinder genießen das gemütliche Beisammensein unter Gleichaltrigen und können somit behutsam auf den Kindergartenalltag vorbereitet werden. In unserem kindgerechten Spielzimmer können die Kleinen auf Entdeckungsreise gehen, spielen, lachen, toben und ganz viel Spaß haben.

Trägerschaft: Paul Gerhardt Werk

Haben Sie noch Fragen, rufen Sie uns an: 0355 / 7840877

Carina Radochla & Dorothe Zacharias



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

im Multifunktionalen Sozialzentrum Kolkwitz (MSZ) – Am Klinikum 30



Frühstück mal anders - ein neues Angebot vom Familien- und Nachbarschaftstreff und dem Lokalen Bündnis für Familie

Ab dem 23. April wollen wir mit Euch/Ihnen 14-tägig im Familien- und Nachbarschaftstreff gemeinsam frühstücken. Wir möchten die unterschiedlichsten Frühstücksvielfalten austesten. Käsefrühstück, süßes Frühstück, Sektfrühstück, Frühstück in Buffetform, Fitnessfrühstück und vieles mehr.

Start: **23.04.2014, danach 14-tägig**
 Uhrzeit: ab 09.00 Uhr
 Wo: Familien- und Nachbarschaftstreff
 Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz

Eingeladen sind Senioren, Mütter, Väter oder Alleinstehende aus der Großgemeinde Kolkwitz. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer und bitten um Voranmeldungen.

Anmeldungen bei:
 Carina Radochla & Doreen Markus
 Tel.: 0355 / 7840889
 E-Mail: familientreff-kolkwitz@pagewe.de oder lbff@msz-kolkwitz.de

Fitness-Mix im Familientreff mit Bonnie Bäse von Rückenfit aus Cottbus

Am 29. April starten wir in die nächste Runde. Wir erweitern unser Angebot. In den nächsten 10 Stunden bieten wir einen Fitness-Mix an. Dieser beinhaltet ein Bauch Beine Po Programm, Wirbelsäulengymnastik, Zumba, Power Yoga, AROHA und walken.

Kursbeginn: am 29.04.2014, danach wöchentlich dienstags
 Uhrzeit: 16.30 – 17.30 Uhr
 Wo: Sportraum oder Außengelände des Multifunktionalen Sozialzentrums Familien- und Nachbarschaftstreff Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz

Wichtig: Kinderbetreuung im Familientreff möglich
 Anmeldungen bei: Carina Radochla Tel.: 0355 / 7840889
 E-Mail: familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Kontakt:
 Das Projekt Familien- und Nachbarschaftstreff wird gefördert durch:



Paul Gerhardt Werk
 -Diakonische Dienste- gGmbH

Jeden letzten Samstag im Monat ist Familiensamstag im Familien- und Nachbarschaftstreff & beim Netzwerk Gesunde Kinder Kolkwitz!

Diesmal wurde getobt. Große, bunte Bausteine, Trampolin, Rutsche, Schwungtuch und vieles mehr lockten kleine und größere Kinder in den Familientreff. Für jeden war etwas dabei! Die Eltern spielten mit und tauschten sich aus.



Die Eltern freuen sich schon auf den Kindersachenflohmarkt am 29. März, natürlich gibt es auch Spielangebote für die Kinder, damit die Eltern in Ruhe stöbern können.

Am 26. April werden wir nach einem gemütlichen Kaffeetrinken zum Forsthaus wandern und die Natur erforschen.

Wir freuen uns auf große und kleine Besucher!

Carina Radochla
 Familien-&Nachbarschaftstreff

Dorothe Zacharias
 Netzwerk „Gesunde Kinder“

Familien - und Nachbarschaftstreff Paul Gerhardt Werk -Diakonische Dienste- gGmbH Am Klinikum 30 03099 Kolkwitz

Monatsplan April:

Wöchentlich wiederkehrende Angebote:

- dienstags ab 09.00 Uhr Krabbelkäfergruppe, unter pädagogischer Anleitung, für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren; ohne Anmeldung
- dienstags ab 16.30 Uhr Zumba mit Bonnie Bäse von Rückenfit Sport- und Wellnesszentrum; Anmeldungen erwünscht
- mittwochs ab 16.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen mit Kinderfitness- und Kinder-aerobictrainerin Nanett Krüger im Kolkwitz-Center; Anmeldungen erforderlich

14tägig wiederkehrende Angebote:

- 10.04. (Do.) ab 10.00 Uhr Schwangerenfrühstück mit dem Netzwerk Gesunde Kinder Cottbus und Kolkwitz; ohne Anmeldung
- 03.04. (Do.) ab 16.00 Uhr Kreatives Arbeiten; ohne Anmeldung

Besondere Highlights:

- 02.04. (Mi.) ab 14.00 Uhr Frühlingsfest beim Familientreff in Peitz; ohne Anmeldungen
- 10.04. (Do.) ab 11.00 Uhr Seniorensport org. durch das lokale Bündnis für Familie; Anmeldungen erforderlich
- 16.04. (Mi.) ab 10.00 Uhr Ferienfrühstück & Besuch Forsthaus „sorbische Ostereier selbst gemacht“; Anmeldungen erforderlich
- 17.04. (Do.) ab 10.00 Uhr Besuch der Spreewelten in Lübbenau; Anmeldungen erforderlich
- 22.04. (Di.) ab 10.00 Uhr Besuch des Sportparks in Cottbus; Anmeldungen erforderlich
- 23.04. (Mi.) ab 10.00 Uhr Ferienfrühstück & Inlinertour bei Lakoma; Anmeldungen erforderlich
- 26.04. (Sa.) ab 15.00 Uhr Familiennachmittag für Familien mit Kindern von 0 – 6 Jahren, gemeinsames Spiel mit diversen Spielangeboten im Außen- und Innenbereich; ohne Anmeldung

(Änderungen vorbehalten)

Neben diesen Angeboten bietet der Familientreff zu den Öffnungszeiten viele Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Diverse Spiele, Puzzle, Bücher, etc. stehen für Familien bereit und können in geselligen Runden ausprobiert werden. Wer möchte, kann auch Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen. Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 Uhr - 17.00 Uhr, Mittwoch: 10.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Donnerstag: 11.00 Uhr - 17.00 Uhr, Freitag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr



eMail: automobile-limberg@mobile.de, www.automobile-limberg.de



Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest und viel Freude an den Feiertagen!

Automobile Limberg, Limberger-Hauptstrasse 1, Kolkwitz-Limberg
 Telefon: 035604 40402, Fax: 035604 64140, Funk: 0173 6855566

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

„Hallo Cottbus, wir sind´s:
LimBie`s Freunde“

Anlässlich der diesjährigen 625 Jahrfeier war Limberg mit „LimBie`s Freunde“ erstmals beim Zug der fröhlichen Leute am Start. 60 Limbergerinnen und Limberger nutzten die Gelegenheit unseren Ort mit seinen Vereinen, seinem Jubiläum und natürlich seinem Maskottchen „LimBie“ einer breiten Bevölkerung vorzustellen. Wir danken den Inhabern der Gesellschaften „Kulka Transporte“, „Wilke Naturstein“, „Renofox Lippmann“, „Der Pflastermann“ und „Spreeback“ für die Bereitstellung der Transportmittel, Gewerberäume und Kamelle. Stellvertretend für alle Mitwirkenden die vor, während und nach dem Umzug unterstützten seien Christel Godeck, Ilona Wilke sowie Klaus Schumann genannt.

Organisationsgemeinschaft 625 Jahre Limberg, Mario Müller

Fußball und Ostereier – die Termine des
Kolkwitzer SV 1896 im April

Sa	29.03.14	15.00 Uhr 13.00 Uhr 10.00 Uhr	1. Männer B-Junioren D-Junioren	Schippkau - Kolkwitz Krieschow - Kolkwitz Kolkwitz - Viktoria Cottbus
So	30.03.14	15.00 Uhr 10.30 Uhr	2. Männer A-Junioren	Straupitz - Kolkwitz Kolkwitz - Drebkau
Sa	05.04.14	15.00 Uhr 10.00 Uhr	1. Männer D-Junioren	Kolkwitz - SC Spremberg Kolkwitz - Peitz
So	06.04.14	15.00 Uhr	2. Männer	Kolkwitz - Drebkau
Fr	11.04.14	18.00 Uhr 17.00 Uhr	Altliga E-Junioren	Kolkwitz - Wacker Ströbitz Kolkwitz - Burg
Sa	12.04.14	15.00 Uhr 10.30 Uhr	1. Männer A-Junioren	Herzberg - Kolkwitz Wacker Ströbitz - Kolkwitz
So	13.04.14	15.00 Uhr 10.30 Uhr 10.00 Uhr	2. Männer B-Junioren F-Junioren	Krieschow - Kolkwitz Kolkwitz - SC Spremberg Kolkwitz - Peitz
Fr	25.04.14	18.00 Uhr	Altliga	Kolkwitz - Spremberger SV
Sa	26.04.14	15.00 Uhr 10.00 Uhr	1. Männer D-Junioren	Kolkwitz - Peitz Kolkwitz - Forst
So	27.04.14	15.00 Uhr 10.30 Uhr	2. Männer A-Junioren	Kolkwitz - Werben Kolkwitz - Döbern
Sa	03.05.14	15.00 Uhr 11.00 Uhr	1. Männer A-Junioren	Vetschau - Kolkwitz Viktoria - Kolkwitz
So	04.05.14	15.00 Uhr 10.30 Uhr	2. Männer B-Junioren	Schorbus - Kolkwitz Kolkwitz - Viktoria

Viel Erfolg unseren Mannschaften und allen unseren Spielern, Offiziellen, Sponsoren und leider nicht mehr so zahlreichen Anhängern ein frohes und sonniges Osterfest!

Die Abteilungsleitung
Fußball des KSV

3.000 Jahre Lausitzer Kultur -
Das große Kultur-Event in der Lausitz

BronzeZeitGeist: Fest zur Bronzezeit am 1. Mai, 10-18 Uhr mit Dirk Michaelis, Horst Evers, Konrad Küchenmeister und Gästen

Zu einem abwechslungsreichen Programm für die Familie wird am 1. Mai 2014 an die Slawenburg Raddusch eingeladen. Damit knüpfen die Veranstalter, die Spreewälder Kulturstiftung und die Slawenburg Raddusch mit dem ihrem Förderverein an den großen Erfolg im vergangenen Jahr an, wo 4.000 Gäste vom ersten BronzeZeitGeist-Fest begeistert waren.

Wo? in und an der Slawenburg Raddusch, Zur Slawenburg 1, 03226 Vetschau, OT Raddusch, <http://www.slawenburg-raddusch.de>

Wann? 1. Mai 2014, 10-18 Uhr, Eintritt im Festgelände frei. Museum ermäßigt.

Neben Musik und Unterhaltung gibt es bei den handwerklichen Schauführungen und im Museum viel zu entdecken über das Leben der Menschen in der Lausitz vor rund 3.000 Jahren: Bronze gießen, Bearbeitung von Knochen, Horn und Geweih, Töpfern, Fell- und Lederbearbeitung, Bogenbau und Bogenschießen, Holzbearbeitung, Hausbau, Herstellung von Daubenschalen aus Holz, Textil- und Glasperlenherstellung sowie gemeinsames bronzzeitliches Kochen und Verkosten werden präsentiert.

Einer der Höhepunkte sind auch in diesem Jahr die beeindruckenden Falkner-Vorführungen, die eine lebendige Verbindung schaffen zur Besonderheit des bronzzeitlichen Vogelkultes der Lausitzer Kultur. Für spannende Informationen und Unterhaltung auf der Bühne sorgen Moderator Sven Oswald und seine Gäste. Zu ihnen gehören Sänger und Komponist Dirk Michaelis mit seinem Hit „Als ich fortging“, Kabarettist Horst Evers oder auch Konrad Küchenmeister, der ganz besonders das junge Publikum auf dem BronzeZeitFest begeistern wird.

Die Museumspädagogik des FV Slawenburg Raddusch präsentiert besondere Angebote an diesem Tag.

Spreewälder Kulturstiftung | Schlossweg 1 | 03096 Burg (Spreewald), OT Müschen | Tel. +49(0)35603-62555 | bronzezeitgeist@spreewaelder-kulturstiftung.com | www.spreewaelder-kulturstiftung.de

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz
für den Monat Mai 2014 sind bis spätestens
zum 7. April einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der 26. April 2014.

⚡ GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister

tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6

(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon **035604 / 2 55**

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder

telefonischer Absprache

0171 / 8751126

Wilke

Naturstein GmbH

Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf

Telefon: **03 56 04 | 4 04 29**

Fax: **03 56 04 | 6 40 71**

Funk: **0177 | 7883606**

Wir haben den Urlaub für Genießer...

Zeit zu Zweit = Luxus pur!

Eröffnungsangebot: Endlich Zeit für uns

Angebot 1010

3 romantische Schlosstage inkl. Dinner, Massage uvm.



LEISTUNGEN

- 2 Übernachtungen
- 1x Flasche Sekt pro gebuchtem Zimmer
- 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1x Abendessen vom Buffet
- 1x Rückenmassage, pro Person ca. 20 min.
- kostenfreie Sauna- und Schwimmbadnutzung
- Ihr Parkplatz ist bereits reserviert

ab **178,-€**
p.P. im DZ

★★★★ SCHLOSSHOTEL Fürstlich Drehna
Lindenplatz 8 • 15926 Luckau / OT Fürstlich Drehna
Tel. 0 37 27|9 69 78 96 • info@schloss-drehna.de

!!AKTION!!
Die ersten 50 Buchungen erhalten ein Zimmerupgrade gratis.
(Gutscheincode: SFD1010)

Angebot 898
5 Wohlfühltag an der Ostsee inklusive Wellness



LEISTUNGEN

- 4 Übernachtungen
- 4x reichhaltiges Frühstück
- 4x Abendessen als 4-Gang-Menü
- 1 Ganzkörpermassage, p.P. ca. 50 min.
- Nutzung des Hallenbades
- Nutzung der Sauna
- Nutzung des Fitnessraumes
- kostenfreier Parkplatz

ab **294,-€**
p.P. im DZ

★★★★ INSELHOTEL Poel
Gollwitz 6 • 23999 Insel Poel - Gollwitz
Tel. 03 84 25|240
inselhotel@travdo-hotels.de

Angebot 712
LAST MINUTE Wellness-Schäppchen im 4* Hotel in Seiffen



LEISTUNGEN

- 2x Übernachtung im First-Class-Doppelzimmer
- 2x Frühstück vom Buffet
- 1x Begrüßungsprosecco
- 1x Abendessen als 4-Gang-Menü
- 1x entspannende Rückenmassage, pro Person ca. 20 min.
- Saunanutzung & Parkplatz kostenfrei

ab **89,-€**
p.P. im DZ

★★★★ Panorama Berghotel
WETTINER HÖHE • Jahnstraße 23
09548 Seiffen • Tel. 03 73 62|14 00
wettiner-hoehe@travdo-hotels.de

Angebot 962
Ein Kissen voller Träume und Sektfrühstück ans Bett



LEISTUNGEN

- 2 Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer
- romantische Deko mit Rosenblüten
- 1x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1x Sektfrühstück im Bett
- 2x 4-Gang-Menü am Abend
- 2 Stunden Saunazeit zu Zweit
- kostenfreier Parkplatz am Hotel

ab **129,-€**
p.P. im DZ

★★★★ Romant. Genießer Hotel SÜDHARZ
Carl-von-Ossietzky-Str. 9 • 99755 Ellrich / OT Sülzhayn • Tel. 03 63 32|28 60
suedharz@travdo-hotels.de

Alle Angebote sind buchbar unter www.travdo.de

Travdo Hotels & Resorts GmbH | Hauptstraße 131 | 09661 Rossau
www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de | Gesetzlicher Vertreter: Nando Sonnenschmidt



Hauptstraße 131 | 09661 Rossau

08 00 45 46 835

www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de

Kennen Sie schon die Veranstaltungen des **Ferien Hotel Spreewald** im Frühjahr 2014?
Vor Anmeldungen vereinbaren Sie bitte unter Tel. 03 56 04|630.



Brunch am Ostermontag

... es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Buffet mit vielen österlichen Genüssen. Preis: 23€ pro Person.



Brunch am Pfingstmontag

... es erwartet Sie ein kalt-warmes Spezialitätenbuffet mit saisonalen Köstlichkeiten. Preis: 23€ pro Person.

KIRCHENTERMINE

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Kolkwitz

Kolkwitz

Freitag	04.04.14	19.00 Uhr	Junge Gemeinde
Sonntag	06.04.14	09.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	09.04.14	14.00 Uhr	Rentnernachmittag
		19.30 Uhr	PCC-Probe
Donnerstag	10.04.14	19.30 Uhr	Gemeindekirchenrat
Freitag	11.04.14	19.00 Uhr	ökumenischer Kreuzweg der Jugend in Cottbus
Sonntag	12.04.14	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Palmsonntag/Kirchenkaffee
		16.00 Uhr	ökumenischer Kreuzweg in Kolkwitz
Freitag	18.04.14	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
Sonntag	20.04.14	07.30 Uhr	Friedhofsandacht, anschließend Osterfrühstück
		09.30 Uhr	Gottesdienst zum Osterfest
Montag	21.04.14	09.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Ostermontag
Mittwoch	23.04.14	19.30 Uhr	PCC-Probe
Sonntag	27.04.14	09.30 Uhr	Gottesdienst

Gulben

Sonntag	06.04.14	11.00 Uhr	Konfirmandengottesdienst
Freitag	18.04.14	11.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
Sonntag	20.04.14	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Osterfest

Glinzig

Donnerstag	17.04.14	15.00 Uhr	Abendmahlsfeier zum Gründonnerstag
Freitag	18.04.14	15.00 Uhr	Passionsmusik zur Sterbestunde Jesu

Dahlitz

Sonntag	20.04.14	06.00 Uhr	Osterblasen zum Mitradeln wird herzlich eingeladen
---------	----------	-----------	--

Liebe Kolkwitzer,

die kommenden Wochen sind mehr als nur die Zeit zum Anmalen der Ostereier. Am Palmsonntag (Sonntag vor Ostern) wird in den Gottesdiensten daran erinnert, dass Jesus einstmals auf einem Esel reitend in Jerusalem einzog. Die Menge begrüßte ihn fröhlich indem sie Palmwedel auf den Weg legte. Die Stimmung des Pöbels schwappte bald in die andere Richtung.

Am Nachmittag des Palmsonntages laden wir zum ökumenischen Kreuzweg in die Kolkwitzer Kirche ein. Der Kreuzweg stammt aus katholischer Tradition. Die Stationen des Weges Jesu werden nachgeschritten. Der ökumenische Kreuzweg in Kolkwitz erinnert auch an die Schließung der katholischen Kirche an einem Palmsonntag.

Am Gründonnerstag gedenken die Christen an die Einsetzung des heiligen Abendmahles. Wir tun es mit einer Abendmahlsfeier in der Gläsernen Kirche Glinzig. Wie Jesus mit seinen Jüngern Brot aß und Wein trank, wollen wir es auch tun.

Am Karfreitag gedenken die Christen aller Konfessionen der Kreuzigung und des Todes Jesu Christi. Am Vormittag werden Gottesdienste gefeiert. Am Nachmittag wird die Stunde des Todes Jesu mit einer Passionsmusik in Glinzig markiert. Am Ostermorgen machen sich die Bläser bereits vor Sonnenaufgang auf den Weg, wie einstmals die Frauen, die zum Grab Jesu wollten. Die Frauen entdeckten, dass das Grab leer war. Die Bläser legen mit ihren Osterliedern in den Dörfern Zeugnis davon ab. Es schließen sich festliche Gottesdienste an. Der Charakter der Gottesdienste wandelt sich mit dem Osterfest, waren sie davor schlicht und verhalten, werden sie jetzt wieder feierlich und fröhlich. Was in den Dörfern der Großgemeinde um Ostern herum geschieht, ist viel. Auf jeden Fall ist es vielmehr als in den meisten Städten. Aber es ist nur noch ein Bruchteil von dem, was einstmals an festem Brauchtum existierte. Die Lausitz ist ein touristischer Geheimtipp in der Osterzeit. Denn hier weiß man das Fest noch zu feiern, so sagt man. Hoffen wir, dass die Touristiker recht behalten.

Mit besten Wünschen

Pfarrer Klaus Natho

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Hänchen /Klein Gaglow April 2014

Gottesdienste (in der Kirche in Hänchen):

06.04.14	11.00 Uhr	Gottesdienst
18.04.14	11.00 Uhr	Abm.-Gottesdienst (Karfreitag)
20.04.14	11.00 Uhr	Gottesdienst (Ostersonntag)
27.04.14	11.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnpark in Hänchen

Sonstiges:

05.04.14	13.00 Uhr	Kirchenreinigung in Hänchen (über Helfer dabei freuen wir uns)
24.04.14	19.30 Uhr	Gemeindekirchenratssitzung in Groß Gaglow im Gemeindehaus, Dorfstraße 30
10.04.14	19.30 Uhr	Gesprächskreis
jeden 2. Montag	19.30 Uhr	Kirchenchor (Termine über Aushang)
		Frauenhilfe/Frauenkreis (Termin über Aushang)

Die Aushänge finden Sie in Klein Gaglow Am Denkmal und in Hänchen an der Kirche und auf dem Friedhof!

Inzwischen liegt dem Gemeindekirchenrat die Rechnungsübersicht der Kirchbaumaßnahme im vorigen Jahr vor. Die Projektsumme von 98 T Euro wurde um 3,5 T Euro überschritten.

Unsere Anschrift: Evangelisches Pfarramt, Dorfstraße 30, 03051 Cottbus, Tel. 0355 / 522195

Mit herzlichen Grüßen J. Winkel

Termine der Evangelischen Kirchengemeinden Papitz/Krieschow

Gottesdienste April 2014Krieschow

Sonntag	06.04.14	19.00 Uhr	Passionsmusik
Gründonnerstag	17.04.14	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Karfreitag	18.04.14	09.00 Uhr	Gottesdienst
Ostersonntag	20.04.14	10.30 Uhr	Gottesdienst
Ostermontag	21.04.14	09.00 Uhr	Osterfrühstück
		10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Sonntag	27.04.14	09.00 Uhr	Gottesdienst

Papitz

Sonntag	06.04.14	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	13.04.14	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Palmsonntag mit Kindergottesdienst
Gründonnerstag	17.04.14	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Karfreitag	18.04.14	10.30 Uhr	Gottesdienst
Ostersonntag	20.04.14	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	27.04.14	10.30 Uhr	Gottesdienst

Gemeindenachmittage

Krieschow	08.04.14	14.00 Uhr
Eichow	15.04.14	14.30 Uhr
Milkersdorf	16.04.14	15.00 Uhr
Limberg	23.04.14	15.00 Uhr
Papitz	25.04.14	15.00 Uhr

Wir freuen uns sehr, diesen Monat Herrn Rolf Flemming, Pfarrer i. R. aus der Zehnt Gemeinschaft wieder bei uns zu haben. Dadurch können wir so viele Gottesdienste über die Ostertage anbieten. Durch die Sanierung der Papitzer Kirche (die im übrigen gut vorangeht) sind jedoch einige Verschiebungen notwendig gewesen. So braucht die Passionsmusik der Bläser einen Kirchenraum und findet dieses Jahr in Krieschow statt. Der Palmsonntag wird wie gewohnt in Papitz stattfinden, wir suchen nur noch einen willigen Esel, und am Ostermontag bieten wir ein gemeinsames Frühstück vor dem Familiengottesdienst diesmal in Krieschow an.

Und es ist wieder soweit: Am Donnerstag, den 10. April um 18.00 Uhr werden in der Krieschower Kirche unsere Konfirmanden geprüft. Wer sehen möchte, was unsere zehn Konfirmanden in den letzten zwei Jahren gelernt haben, ist herzlich willkommen.

GKR Martina Fiedler

RÜCKBLICKE

Projekttag auf der Kläranlage Cottbus

Im Rahmen ihrer Projektwoche Umwelt beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Bauhausschule Cottbus mit den Themen Trink- und Abwasser. Dazu besuchten einige Klassen am 12. und 13. März das Wasserwerk Cottbus-Sachsendorf, andere wiederum die Kläranlage Cottbus. So waren auch die Klassen 3 a und 3 b – beide seit März 2012 LWG-Wassergenerationenklassen – auf der Kläranlage zu Gast. Sie erhielten nicht nur viele Informationen über die Entsorgung

und Reinigung des Abwassers, sondern auch über die Energiegewinnung auf der Kläranlage. Damit bereiteten sie sich zugleich auf den Weltwassertag 2014 am 22. März vor, der diesmal unter dem Motto "Wasser und Energie" steht.



Fotos: LWG

Der Faschingsmann ist da.....

Mit diesem und anderen Zamperliedern und wunderschönen Sonnenschein zogen die Kinder, Erzieherinnen und Eltern unserer Kita durch Kunersdorf. Auf vielen Höfen und an vielen Türen konnten die Kinder ihr Dankeschönlied singen, da sie für uns weit geöffnet wurden. Der anstrengende Rückweg, geschuldet der vielen Schritte, Kilometer und gefüllten Zamperbüchsen, wurden durch ein von Familie und Oma Belke, sowie Frau Parakenings liebevoll hergerichtete Büfett wesentlich erleichtert.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Kunterbunt möchten sich auf diesem Wege bei allen Bewohnern von Kunersdorf, die für uns die Türen öffneten oder ihre Spende auf anderem Wege uns zukommen ließen, recht herzlich bedanken. Danke sagen wir auch den zamperfreudigen Muttis und Omas, die unseren Zug begleiteten und Frau Parakenings, Familie und Oma Belke für die tolle Pausenbewirtung. All Ihre Spenden ist eine willkommene Hilfe, die unser Kitateam bei der Gestaltung des Alltages unterstützt.

Die Kinder und das Erzieherteam der Kita „Kunterbunt“



Thomas wetzk
HEIZUNG - SANITÄR

Kundendienst an 365 Tagen • Heizungswartung
Öl- u. Gas- Heizungsanlagen • Hackschnitzel-, Pellet- u. Holzvergaseranlagen • Solartechnik u. Wärmepumpen

Das neue Bad komplett aus einer Hand.

Limberger Hauptstr. 14 • 03099 Kolkwitz OT Limberg
Tel. (035604) 4 04 17, Fax (035604) 2 98
e-mail: info@wetzck.de, Internet: www.wetzck.de

ABW

Allround Bau Wolff
Baufachbetrieb
Maurer- und Klinkerarbeiten
Innenausbau / Trockenbau
Fasadengestaltung / Sanierung
Pflasterarbeiten
Terrassenüberdachungen

Neue Siedlung 11 - 03099 Kolkwitz
Telefon: 0355 / 2884808
Fax: 0355 / 2884807
Mobil: 0171 / 7449491
Email: bau@allround-wolff.de

RÜCKBLICKE

SV Fichte wählt neuen Vorstand für 2 Jahre!

Auf der gut besuchten Jahreshauptversammlung des SV Fichte Kundersdorf wurde der neue Vorstand einstimmig gewählt. So wurde Bernd Golz zum alten / neuen Vorsitzenden für die nächsten 2 Jahre einstimmig gewählt. Weitere Mitglieder im Vorstand sind Lars Mucha als 2. Vorsitzender, Peter Bomme als Kassenwart, Ronny Graska als Abteilungsleiter Fußball und Carsten Rothbart als Nachwuchskoordinator. Unterstützung erhalten diese Sportkameraden von Harald Lindner, Alexander Rosin, Marcel Seifert, Werner Hanschke und dem neuen Vorstandsmitglied Andreas Badack.

Henri Knüpfer scheidet nach langjähriger Mitarbeit im Vorstand aus. Versammlungsleiter Werner Hanschke sorgte für eine reibungslose Abarbeitung der 12 Punkte umfassenden Tagesordnung.

Im Bericht des Vorstandes (vorgetragen von Lars Mucha) wurde un-



Das gut gefüllte Sportlerheim bei der Jahreshauptversammlung mit Werner Hanschke als Versammlungsleiter (vorn links im Bild).



Bildunterschrift: Der neugewählte Vorstand von links: Marcel Seifert, Harald Lindner, Lars Mucha, Ronny Graska, Bernd Golz, Peter Bomme, Werner Hanschke, Andreas Badack, Alexander Rosin, Carsten Rothbart.

ter anderem die sehr gute Nachwuchsarbeit, ca. 70 Kinder in 5 Mannschaften, hervorgehoben. Ein großer Dank wurde an die Trainer und Betreuer ausgesprochen. Dank auch an die Sponsoren für die Unterstützung der Nachwuchsarbeit. Ohne die großzügigen Unterstützungen der Sponsoren und der Gemeinde Kolkwitz wäre so manche Baumaßnahme nicht möglich gewesen. So wurde ein neuer Computerraum geschaffen und das Sportlerheim bekam einen neuen Farbanstrich. Zurzeit laufen Umbauarbeiten im „Fuchsbau“ und diverse Fliesenarbeiten. Gelobt wurde auch die gute Beteiligung der aktiven Mitglieder bei Arbeitseinsätzen. Den Bericht der Abteilung Fußball hielt Ronny Graska. Er hielt einen Rückblick auf die vergangenen Serien der 3 Männermannschaften und 5+1 Nachwuchsmannschaften. Seine Auswertung fiel durchweg positiv aus. Ein besonderer Dank an den Ex-Trainer Andreas Badack, der sein Amt nach langjähriger Tätigkeit niederlegte. Ein neuer (alter) Trainer war schnell gefunden. Michael Braun übernahm den Posten des Trainers der 1. Mannschaft.

In seinem Bericht ließ Ronny Graska nicht unerwähnt, dass die erfolgreichste Mannschaft 2012/13 die F-Junioren unter den Trainern Alexander Grimm und Carsten Rothbart war. Sie wurden Kreisklassenmeister und stiegen in die Kreisliga auf. Zum Abschluss dankte er noch Steffen Kliesch der den Trainerposten der Bambini (G-Junioren) übernahm.

Im Bericht des Kassenwartes (vorgetragen von Peter Bomme) wurde das Jahr 2013 als finanziell solides Jahr bezeichnet. Die Kassenprüferinnen Manuela Knüpfer und Marina Badack fanden zum Abschluss nur lobende Worte über die akribische Arbeit von Peter Bomme.

Traditionell gehören auch Ehrungen verdienter Mitglieder zur Tagesordnung: Lothar Wraßmann (Vertreter des Fußballkreises Niederlausitz) zeichnete Mario Müller mit der Ehrennadel des Fußballkreises für besondere Verdienste aus.

Harald Lindner bekam die Ehrennadel des Fußballlandesverbandes Brandenburg. Fichte gratulierte Marina Badack für das gute Abschneiden beim DFB Ehrenamtspreis 2013 im Fußballkreis Niederlausitz!

Eine weitere Gratulation ging an Bernd Golz zum Gewinn des „Sympathieträgerpreises“ des Landes Brandenburg 2013. Des Weiteren wurde Ronny Graska für seine Arbeit als Abteilungsleiter und Schiedsrichter ausgezeichnet. Lutz Knüpfer erhielt ein Dankeschön für seine aufwendige Berichterstattung im Internet.

Zudem bedankt sich der Verein auch bei Udo Konzack als „Stadion Sprecher“. Zum Abschluss noch eine Auszeichnung an Frank Kunkel und Detlef Kulka für ihre großzügige Unterstützung in der Nachwuchsarbeit. Das Schlusswort hatte dann Bernd Golz als Vorsitzender der Sportgemeinschaft, der nochmals allen, für ihre geleistete Arbeit dankte. In gemütlicher Runde klang der Abend dann aus. Sport-frei und auf ein hoffentlich erfolgreiches Sportjahr 2014

Mit sportlichem Gruß Lutz Knüpfer



Bildunterschrift: Auszeichnungen von Lothar Wraßmann (2. von links) an Mario Müller und Harald Lindner (beide Bildmitte).

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Wissen, wie man Steuern spart!

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
zertifiziert nach
DIN 77700:



Leiter Dipl.-Ing. (FH)
Kl.-D. Schröder

Kastanienring 3c, 03099 Kolkwitz-Glinzig
Tel.: 035604/41106, Bei Bedarf Hausbesuch

Nachruf

Unser liebes Vereinsmitglied

Torsten „Mulle“ Mulka

ist verstorben.

Wir durften ihn ein Stück auf seinem Lebensweg begleiten.

Unserem Kappenbruder und Sportfreund werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Der Kolkwitzer Carneval Club 1955 e. V.
Der Kolkwitzer Sportverein 1896

Stark in Leistung und Service

...dafür stehen wir mit unserem Namen!



12. APRIL 8-14 UHR

FRÜHLINGSFEST MIT HAUSMESSE



Bauzentrum
Szonn

- Baustoffe
- Fliesen
- Naturstein
- Planung und Beratung

Telefon 0355 / 780170
 Fax 0355 / 7801720 oder
 Fax 0355 / 2885852
www.bauzentrum-szonn.de
info@bauzentrum-szonn.de

RÜCKBLICKE

Hortfasching 2014

Bunt kostümiert und gut gelaunt versammelten sich die Kinder vom Hort „Kinderland“ am 13. Februar im Saal der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ zu ihrer Faschingsparty. Der wie jedes Jahr toll gestaltete Saal, brachte uns gleich in die richtige Feierlaune. Die „Schmetterlingsfunken“ und „Minifunken“ eröffneten mit ihren Darbietungen unsere Feier. Toll was die Kleinsten schon drauf haben. Die Mädchen der AG „Tanzen wie Shakira“ zeigten uns, was sie bisher gelernt haben. Mit ihrem Hüftschwung begeisterten sie alle. Und immer wieder Stimmungsmusik und Modernes wonach alle ausgiebig tanzten. Viel zu schnell verging die Zeit, doch dank der großen Unterstützung, war es wieder ein besonderer Höhepunkt in unserem Hortalltag.



Wir bedanken uns:

- bei dem Team der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ für die gesponserten Getränke und die angenehme Zusammenarbeit
- beim KCC und Technik Team des KCC Jens-Uwe Kaiser, Kerstin Neumann, Daniel Behrens, Stefanie Ramoth, Andreas Sachs, Rene Badack für die Bedienung der Technik und Lichteffekte
- bei allen Eltern für die Unterstützung des Kuchenbasars, Anzieh- und Schminkhilfe
- bei den „Schmetterlingsfunken“, Minifunken“ und Inga Otto
- bei den Mädchen der AG „Tanzen wie Shakira“
- bei der Sparkassenfiliale in Kolkwitz für die Süßigkeiten und Luftballons

Team Hort „Kinderland“ Kolkwitz

Eine Reise in die Vergangenheit

Schon die Zufahrt zum Schloss Fürstlich Drehna, bewacht von zwei imposanten Hirschskulpturen und gesäumt von einer Lindenallee, erinnert an eine längst vergangene Zeit. Übernachten Sie in den herrschaftlichen Gemäuern des Schlosses und fühlen sich als König oder Königin. Es stehen 24 individuell eingerichtete Zimmer und Suiten zur Verfügung, wobei jedes durch seinen ganz individuellen Charme besticht. Einige Suiten warten mit besonderem Komfort auf- mit eigener Sauna, Badewanne und Dusche bieten sie Ihnen einen privaten Wellnessbereich. Des Weiteren finden sich im benachbarten Amtshaus 26 Zimmer günstigerer Kategorien. Auch kulinarisch werden Sie im Schlosshotel Fürstlich Drehna verwöhnt. Beginnen Sie den Tag mit einem fürstlichen Frühstück im Grünen Salon. Für ein stilvolles Abendessen empfängt Sie das à la carte Restaurant "TafelSPIZZ" in einem verglasten Palisaden-Gang. Als Inklusivleistung bei verschiedenen Arrangements bietet Ihnen die Küche allabendlich ein Gala-Büffet mit täglich wechselnder Auswahl an Köstlichkeiten.

Nach so vielen Genüssen steht Ihnen vielleicht der Sinn nach Wellness, Sport und Erholung? Sie finden im Amtshaus einen Innenpool mit Gegenstromanlage, eine Sauna, den Massagebereich sowie eine kleine Auswahl an Fitnessgeräten. Wer lieber Ruhe und Entspannung in der Na-



tur sucht, findet diese im schön angelegten Schlossgarten mit seinen kleinen und großen Wasserbereichen.

Sie sehen, ein Urlaub wie im Märchen muss kein Traum bleiben - das 4* Schlosshotel Fürstlich Drehna macht dies wahr!

Lindenplatz 8 - 15962 Luckau / OT Fürstlich Drehna
Tel.: 03727 / 9697896 - info@schloss-drehna.de
www.schloss-drehna.de

Ostersonntag im Sportlerheim Kolkwitz

Ostermenüs - für Groß und Klein
Nur mit Voranmeldung

Buffet & Partyservice - Bei uns gibt es **Sky-Sport!**

Telefon: 0355 / 28258 oder Mobil 0151 / 23990749

Mail: pavelka@arcor.de / www.kolkwitzersv.de

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Ostern,
sowie ruhige und schöne Feiertage!

WÜRFEL TUNING

Kfz-Meisterbetrieb Torsten Würfel



Service
rund
um's
Auto **NEU**

- Reparaturen sämtl. Pkw's und Fahrzeugelektrik
- Kupplungs-, Auspuff- und Bremsenschnelldienst
- Getriebereparaturen
- Unfallreparaturen
- TÜV + AU im Hause
- Mängelbeseitigung
- Zulassungsdienst

Am Bahnhof 10, 03099 Kunersdorf, Tel. 035604/ 4 04 66 o. 4 13 90, Fax 035604/ 4 13 92

RÜCKBLICKE

Kunersdorfer Fastnachtsleute sagen Danke

Etwas wehmütig blicken wir heute auf die viel zu schnell vergangene Fastnachtszeit zurück, aber nicht ohne uns hiermit bei Allen zu bedanken, die an beiden Wochenenden für ein gutes Gelingen dieser Veranstaltung sorgten.

Nachdem am 15.02. die Jugend bei nicht so tollem Wetter zamperte, wurde am Mittwoch das Festzelt gestellt. Angenehm überrascht waren wir von der großen Beteiligung beim Aufbau. Leider muss auch gesagt werden, dass es Gesichter gibt, die man bei solchen Einsätzen immer wieder vergeblich sucht.

Am 22.02. zamperten dann die Frauen und Männer. Großen Dank hiermit für die großzügigen Spenden in Form von Geld, Eiern, Speck und anderen Naturalien. Kunersdorfer, Ihr seid Spitze!!!

Am Sonntag trafen sich bei Traumwetter 17Jugend- und 13 Männerpaare zum gemeinsamen Festumzug durch die Straßen, die von zahlreichen Zuschauern gesäumt waren. Das Gruppenfoto wurde erstmals seit Jahren wieder traditionell auf der Straße in Richtung Papitz aufgenommen. Danke den beiden Fotografen, Lutz und Heiko.

Empfangen wurden wir auf den Höfen von Monika und Ernst Borrack, Familie Bennewitz und Familie Schäfer. Danke hiermit besonders an Familie Borrack, die nun schon seit Jahren immer wieder ihre Türen für Jung und Alt beim Zampern und Umzug öffnen und alle bewirten. Unterstützt werden sie dabei von Birgit. Danke!

Ein großer Dank geht hiermit auch an Helga und Gudrun für ihre Mühen und die damit verbundene Arbeit, die wir jedes Jahr aufs Neue verursachen. Wir sind froh, dass es Euch gibt. Der Abend klang dann stimmungsvoll im Festzelt mit musikalischer Begleitung der Jänschwalder Blasmusikanten und DJ Loreal aus. Gefreut hat uns, dass das Zelt auch gerade von der älteren Generation wieder gut angenommen wurde. Danke hiermit an Steffi und Maik, dem Zeltbetreiberpaar, ihr habt es toll gemacht.

Sicher wird es auch immer wieder negative Stimmen geben. Aber jedem Menschen recht getan, ist eine Kunst, die Niemand kann, und jedes Fest ist immer nur so gut wie die Gäste, die mit ihrer Stimmung zum Gelingen beitragen.



Deshalb ist nach der Fastnacht vor der Fastnacht und wir haben jetzt fast ein Jahr Zeit, um für das nächste Jahr wieder genauso ein schönes Fest wie das diesjährige zu organisieren.

Als letztes möchte ich mich ganz herzlich bei Familie Zubicks sowie bei der Jugend für die schönen Blumensträuße bedanken. Es war eine schöne Überraschung für mich.

Manuela Schäfer



RÜCKBLICKE

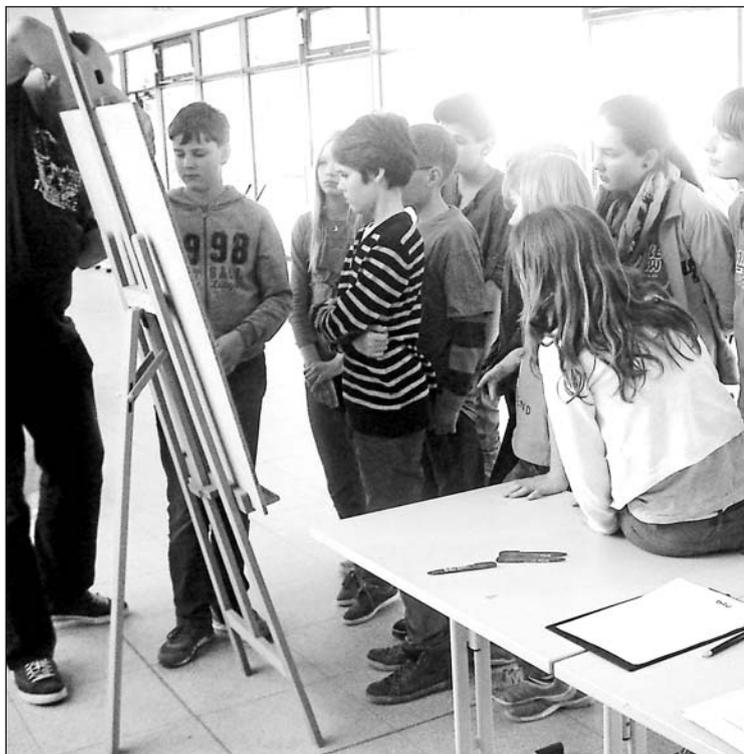
Ein Rallytag an der BTU Cottbus-Senftenberg

Am Dienstag, den 11.03.2014 erlebten die Schüler der Klasse 6 der Grundschule Krieschow ein besonderes Highlight in ihrem Lernprozess. Das Witaj-Sprachzentrum lud alle Sorbischschüler der Klasse 6 zu einem Rallytag an die BTU Cottbus-Senftenberg ein. An diesem Tag testeten die Sechsklässler aus Cottbus, Vetschau, Peitz, Straupitz, Jänschwalde und Krieschow ihr Allgemeinwissen in 8 verschiedenen Stationen aus. Die Stationen mussten in einer vorgegebenen Zeit (15 Minuten) absolviert werden.

Teamarbeit und Ideenreichtum war an allen Stationen gefordert, sowohl auf physikalischem, chemischem, mathematischem, sportlichem, sorbisch-/wendischem und weltwissenschaftlichem Gebiet. Den Abschluss bildete ein Vortrag von Dr. Fabian Kaulfürst zum Thema: „Die sorbisch-/wendische Sprache – Eine Brücke in andere Länder“. Hier erhielten die Schüler einen Überblick über die Entstehung der Ortsnamen in der Niederlausitz. Der Tag endete mit der Auszeichnung der Teamgruppen.

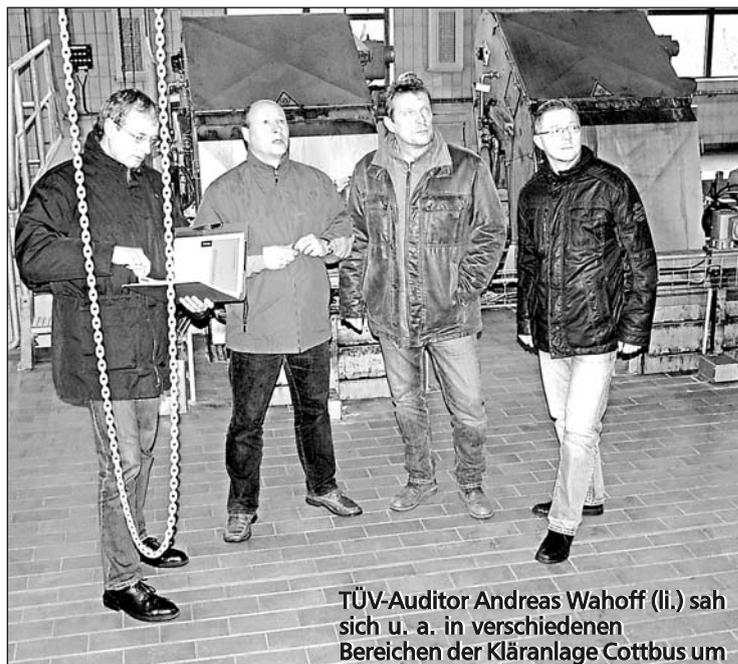
Dieser Unterrichtstag an der BTU Cottbus-Senftenberg war für alle ein besonderes Erlebnis. Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Eltern Frau Raach, Herrn Kolbow, sowie bei unserem Hausmeister Herrn Noack bedanken, die unseren Hin- und Rücktransport übernahmen. Vielen Dank! Es war ein toller Tag!

Vanessa Smolka & Sophie Gjardy
Grundschule Krieschow



Presseinformation TÜV-Gütesiegel verteidigt

Drei Jahre nach ihrer ersten TÜV-Überprüfung hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG nun erfolgreich ihre Gütesiegel für Qualität, Umweltschutz und Arbeitssicherheit verteidigt. Grundlage dafür ist die kontinuierliche Einhaltung aller gesetzlichen und betrieblichen Regelungen entsprechend der Normen ISO 9001, ISO 14001 und OHSAS 18001. „Wir sind sehr stolz auf diesen Erfolg“, so Marten Eger, Technischer



TÜV-Auditor Andreas Wahoff (li.) sah sich u. a. in verschiedenen Bereichen der Kläranlage Cottbus um



Geschäftsführer der LWG „Es steht einem Unternehmen der Wasserwirtschaft gut zu Gesicht, gerade in Fragen von Qualität, Umweltschutz und Arbeitssicherheit absolut gesetzeskonform zu sein und damit ganz im Sinne unserer Kunden zu handeln.“

Erstmals erhielt das Unternehmen auch ein Zertifikat für das neu eingeführte Energiemanagementsystem nach ISO 50001. Seit langem arbeitet die LWG daran, den eigenen Strombedarf zu reduzieren und die Energiekosten zu senken. So erzeugt das Unternehmen auf der Kläranlage Cottbus speicherbares Biogas, aus dem in Blockheizkraftwerken bedarfsorientiert Strom produziert wird. Darüber hinaus produziert seit November eine Photovoltaikanlage auf dem Gelände des Wasserwerkes Cottbus-Sachsendorf Sonnenenergie.

LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 20/21,
03046 Cottbus
Öffentlichkeitsarbeit: Marina Röwer,
Telefon (0355) 350-1106; Telefax (0355) 350-1119
E-Mail: m.roewer@lwgnet.de;
Mehr Informationen unter www.lausitzer-wasser.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8 - 18 Uhr
Sonnabend
8 - 12 Uhr
Sonntag
9 - 11 Uhr

- Moderne Floristik
- Trauergebilde
- Schnittblumen aus klimatisiertem Kühlraum

03099 Gulben Nr. 24 Telefon: 03 56 06 | 2 66

RÜCKBLICKE

Zahsower Kinder auf Zampertour

Nach einer herrlichen Frühlingswoche trafen sich am 15.03.14 gegen 09:30 Uhr, bei nasskaltem Wetter, 12 kleine Zamperaken in Zahsow. Bei teilweise stürmischen Böen wurde tapfer jedes Haus angelaufen. Um eine kleine Gabe zu erhalten, erklangen lautstark aus den Kindermündern bekannte Zamperlieder. Freude bereiteten auch hinterlassene Präsente an den Haustüren, die verschlossen blieben.



Gegen Mittag wurde, wie jedes Jahr, ein leckeres Essen im Gemein-dehaus eingenommen. Die Zeit nutzten wir ebenfalls, um uns etwas aufzuwärmen.

Besonderen Dank möchten wir hier den fleißigen Küchenhelfern aus-sprechen. Es hat allen super geschmeckt und so konnten wir gestärkt in den zweiten Teil unserer Zampertour aufbrechen. Aber was war das? Ein eintreffender Hagelsturm zwang uns zu einer Notpause. Doch zu unserem Glück vertrieb Klärchen die dunklen Wolken und die Sonne lachte über unseren Köpfen.

Gegen 14.30 Uhr hatten wir das letzte Haus erreicht. Im Gemein-deraum wurden dann alle eingezamperten Dinge unter allen aufgeteilt.

Beim fröhlichen Singen und Tanzen ließen wir diesen schönen, anstren-genden Tag anschließend ausklingen. Vielen Dank auch den Muttis und Va-tis, die die Zamperkinder unterstüt-zten und begleiteten.

Ein ganz, ganz großes Dankeschön an alle Zahsower, die soo.. spendabel wa-ren und uns somit wieder einen herr-lichen Kindertag und ein tolles Mar-tinsfest ermöglichen.

Im Namen aller Zamperkinder
Ulrike Gottschalk

SV „Fichte“ Kunersdorf e.V. Kunersdorf gratuliert und begrüßt Vize-Weltmeisterin



Stephanie Pohl und Bernd Golz

Der Sportverein Fichte und der gesamte Ort Kunersdorf gratulieren der Radsportlerin und frisch gekürten Vize-Weltmeisterin im Punkte-fahren Stephanie Pohl für ihre herausragende Leistung.

Die sympathische junge Frau lebt schon seit einigen Jahren mit ihrer Familie in Kunersdorf und fühlt sich hier sehr wohl (beim letzten Sport-fest in Kunersdorf wurde sie übrigens Dritte im Torwand schießen!!!). Am 04.03.2014 fand in Kunersdorf ein kleiner Überraschungsempfang zu ihren Ehren statt.

Stephanie Pohl gewann bei der 104. UCI-Bahn-Weltmeisterschaft, die vom 26. Februar bis 2. März 2014 im kolumbianischen Cali statt fand, die Silbermedaille im Punktefahren der Frauen. Die Mannschaft des Bundes Deutscher Radfahrer holte bei der Weltmeisterschaft den Ge-samtsieg und war somit weitaus erfolgreicher als unsere Wintersport-ler.

Bernd Golz als Vorsitzender der Sportgemeinschaft Kunersdorf über-mittelte die besten Glückwünsche aller Fichte-Mitglieder und Kuners-dorfer.

Man kann schon mit ein wenig stolz sagen: Kunersdorf ist die Heimat einer Vize-Weltmeisterin!!!

Sport-frei Lutz Knüpfer und Lars Mucha

Cyber-Mobbing

Am Donnerstag, den 23.01.2014 bekam die Klasse 6 der Grundschu-le Krieschow eine Einführung in das Projekt „Cyber-Mobbing“. Die Polizistin Frau Boost erklärte uns, was Cyber-Mobbing alles mit sich bringt. Sie zeigte uns mit einem kurzen Film, wie sich die Opfer füh-len, was die Konsequenzen sind und wie man sich schützen kann. Es gibt Täter und Komplizen, Opfer und Verteidiger und Außenstehen-de. Die Außenstehenden sollten sich auf die Seite der Opfer schlagen. Wir werden jetzt vorsichtiger sein, wenn wir ins Internet gehen. Wir fanden es sehr nett, dass Frau Boost sich für uns Zeit genommen hat. Vielen Dank!

Vanessa Smolka & Sophie Gjardy
Grundschule Krieschow

Streitschlichter

Am Donnerstag, den 13.02.2014 bekam die Klasse 6 der Grundschu-le Krieschow Besuch von Frau Frost. Wir wurden in zwei Gruppen ge-teilt und sollten uns „streiten“, eine Gruppe Streitende und die ande-re Streitschlichter. Wir sollten verstehen, wie sich beide Parteien fühlen. Es hat gut geklappt, denn wir haben begriffen, dass man sich meis-tens nur wegen Kleinigkeiten streitet. Da sich die Spirale immer wei-ter dreht, wird es zu einem riesigen Streit, den es gar nicht geben müsste. Wir fanden es sehr nett, dass Frau Frost uns gezeigt hat, dass es meist unnötige Streitereien sind.

Vanessa Smolka, Sophie Gjardy Grundschule Krieschow

Nachruf

Tief bewegt haben wir am 08.03.2014 von unserem Sportfreund

Torsten Mulka

Abschied genommen.

Er verstarb am 04.03.2014, im Alter von 51 Jahren. Mülle war ein begeisterter Fußballspieler unseres Sportvereins.

Er verbreitete Humor und Lebensfreude. Wir trauern mit seinen Angehörigen und werden sein Andenken bewahren.

Seine Sportfreunde des SV 09 Papitz e.V.

Unser steter Beitrag sorgt auch für den Erfolg großer Stars aus Kolkwitz

Werte Einwohner,

wo es Erfolge gibt, soll man darüber berichten. Das gilt im persönlichen Bereich genauso wie bei gemeindlichen Angelegenheiten. Einen solchen privaten Erfolg gab es nun für eine Einwohnerin unserer Gemeinde. Stephanie Pohl aus Kunersdorf wurde bei der Bahnradweltmeisterschaft in Cali (Kolumbien) Vizeweltmeisterin im Punktefahren. Ich möchte an dieser Stelle herzlich zur Silbermedaille gratulieren. Die Gemeinde selbst hat dazu sicher nicht viel beigetragen, aber stolz darf man auf eine so erfolgreiche Mitbürgerin schon sein. Was heißt eigentlich „nicht viel beigetragen“? Die Gemeinde ist bekannt dafür, dass sie Kinder- und Jugendarbeit in hohem Maße fördert. Und das ist gut so. Dazu gehört natürlich auch der Sport. In Richtung Radsport gab es ja da auch die immer noch erkennbare Asphalttrainingsstrecke im Wald an der Autobahn. So mancher Weltmeister und Olympiasieger hat dort trainiert. Viele Kolkwitzer sind dort Privateigentümer und haben nie einen Pfennig dafür eingeklagt. Also im großen und gesamten Sportsystem leisten wir schon einen nicht unerheblichen Beitrag. Was nicht heißt, dass andere Gebiete keine Erfolge vorweisen können. Ich denke da auch wieder einmal an eine Sopranistin aus Kolkwitz, die mit nicht gerade kleinen Rollen auf den Brettern der „Metropolitan“ in New York und der Mailänder „Scala“ stand. Es wäre auch eine schöne Aufgabe für unsere neue Historikergruppe, solche Erfolge und die Personen, denen diese zu verdanken sind, nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Es gab schon Fußballnationalspieler, Unterhaltungskünstler von Funk und Fernsehen und Olympiasieger aus unserer Gemeinde.

Zurück zu den Pflichtaufgaben und auch denen, die Ihnen als Privatpersonen obliegen. Der Winter hat seine schlimmste Phase hinter sich gelassen, und es ist nur noch mit geringen Winterdiensten und Streuaktionen zu rechnen. Also bitte, liebe Mitbürger, Bordsteinkanten, Schnittgerinne, Wasserrinnen und Einläufe (an der Oberfläche) vor ihrem Grundstück vom Streusand befreien, bevor dieser in die Kanalisation einspült und Schäden verursacht. Außerdem ist das ein Beitrag für ein schö-

neres, ansehnliches Dorf und eine „uralte“ Tradition, die wir natürlich auch pflegen und an die ich auch gerne erinnere. Vielleicht treffen Sie sogar den Nachbarn auf der Straße und laden ihn bei dem schönen Wetter zu einem Bierchen ein.

In der Gemeindevertreterversammlung in dieser Woche sind mit der Beschlussfassung zum Haushaltsplan einige wichtige Entscheidungen gefallen. Wer möchte, kann da auch reinschauen. Über einige wichtige Dinge, die daraus resultieren, werde ich aber auch künftig informieren. So können jetzt auch die Straßenbaumaßnahmen in Klein Gaglow (Windmühlenberg) und vor und hinter Putgolla (egal von wo man kommt) beginnen. Letztere Straßenbaumaßnahme ist kurz vor Toresschluss der Förderperiode positiv beschieden worden, was uns völlig überrascht hat. Aber steter Tropfen höhlt den Stein und so hat sich unser Festbeißer an dieser Möglichkeit tatsächlich ausgezahlt. Damit kann eine Straßenbaumaßnahme realisiert werden, die wir aus Eigenmitteln wahrscheinlich nie in Angriff hätten nehmen können.

Bevor ich frohe Ostern wünsche: hier noch eine Veranstaltungsankündigung.

Zweiter Feiertag – Ostermontag – MSC Händchen Am Weinberg: Internationale Deutsche Motocross-Meisterschaft, gekoppelt mit einigen Läufen zur Landesmeisterschaft und natürlich die spannenden und sehenswerten Beiwagen-Rennen. Also Motorsportfreunde – auf nach Händchen! Den Unmotorisierten empfehle ich schöne Fahrradtouren, für Naturliebhaber vielleicht auch mal abseits der überfüllten Radwanderwege. Auch so kommt man zu kulinarischen Zielen und genießt nebenbei noch die Schönheit unserer Gegend.

Ein schönes Wochenende und ein schönes und frohes Osterfest wünscht

Ihr Bürgermeister
Fritz Handrow

Auf Zampertour in Kolkwitz

Am Rosenmontag, den 03.03.2014 stand für die Schüler der Grundschule Kolkwitz Zampern auf dem Stundenplan. Bei strahlendem Sonnenschein, aber doch recht kühlen Morgentemperaturen, waren unsere Schüler, Horterzieher, Lehrer und einige unterstützende Eltern in Kolkwitz unterwegs. Auch wenn diese althergebrachte Tradition, den Winter mit Gesang, Krach und bunten Kostümen auszutreiben, nicht unbedingt bei jedem auf Gegenliebe stößt, hat sich der Aufwand sehr gelohnt. Die „erzamperten“ 1500 Euro werden wie auch schon in den vergangenen Jahren gemeinsam mit dem Hort „Kinderland“ hauptsächlich für die Kosten des Grundschulfestes im Sommer und auch für Anschaffungen zusätzlicher Unterrichtsmittel eingesetzt. Von ganzem Herzen bedanken wir uns bei allen Einwohnern und Firmen, die unsere Zamperbüchsen so großzügig gefüllt haben.

Bei einigen Spendern wurden wir außerdem mit

sehr viel Herzenswärme empfangen. Auf die durchgefrorenen Zampere warteten heiße Getränke, süße Leckereien und manchmal sogar ein gemütliches Plätzchen zum Aufwärmen. Wir wissen das sehr zu schätzen! DANKE!

Heike Just „mitzampende“ Rektorin

